

B2326E

Lesbischwules Magazin für Nordbayern

Juli/August 2002

Nr. 191

NSP
www.n-s-p.de

CSDs Nürnberg & Würzburg

Die Literarische, Kleinanzeigen, Sag's der Tante,
Fliederlich-News, szeneHIGHLIGHTS, schwuler Reisen,

03.08. CSD-Strassenfest, Nbg.
Am Jakobsplatz!



Threesome

MORE POWER - MORE PARTY!

Zum diesjährigen CSD-Straßenfest vereinen sich Cartoon, 75 B und Felix. Wir bedienen Euch an einem Stand auf dem Jakobsplatz und bieten Euch so die dreifache Partystimmung! Dazu natürlich noch das dreifache Angebot: Bei uns bekommt Ihr Baguettes, Kaffee und Kuchen und sogar Cocktails. * Danach geht's natürlich in allen drei Kneipen weiter.



Cartoon
An der Sparkasse 6, Nbg.
0911/227170



75 B
Radbrunnengasse 4, Nbg.
0911/2110308



Felix
Weißberggasse 30, Nbg.
0911/224280

*Laut Vorstandsbestimmung des CSD-Fördervereines dürfen wir nur alkoholfreie Cocktails ausgeben.

Liebe LeserInnen,

Ihr haltet einmal wieder eine rekordverdächtige Ausgabe der NSP in Händen. Noch nie war sie so dick, noch nie so bunt, noch nie wurden so viele Exemplare gedruckt. So waren wir fast dankbar, als uns die Jungs vom Alt Prag mitteilten, dass der geplante Nachruf auf Robert Semrau immer noch nicht fertig ist (und somit ein weiteres Mal verschoben werden musste). Ein Interview mit den "junix4you" fiel dem Platzmangel dann ebenso zum Opfer, wie die Auseinandersetzung um die neu gegründete "Magnus-Hirschfeld-Stiftung".



Auch wenn der erste Gedanke bei CSD "Riesenparty" ist - das Straßenfest lebt nicht nur vom attraktiven Bühnenprogramm, sondern auch von den vielen Ständen. Die gastronomische Bewirtung haben wieder Szenewirte übernommen. Politische Akzente werden Schwulen- und Lesbengruppen aus der Region setzen (so wie im Bild der Stand von Colibri beim CSD 2001). Besondere Aktionen plant heuer das Switchboard, das am Ehebrunnen plaziert sein wird. Bleibt nur noch, den Veranstaltern Glück mit dem Wetter zu wünschen...

Zu Recht wurden wir wieder einmal heftig kritisiert, weil sich Lesben nur wenig in der NSP wiederfinden. Dieses Manko kennen wir gut - ist die NSP doch seit einiger Zeit wieder eine reine Männerdomäne. Die Mitarbeit von Frauen ist jedoch ausdrücklich erwünscht - ob über Beiträge oder, noch lieber, regelmäßige Mitarbeit in der Redaktion. Riesig freuen würden wir uns auch über Verstärkung beim Layout. InteressentInnen können uns gerne am Fliederlich-Stand auf dem CSD beschnuppern - oder gleich die nächste Redaktionssitzung am Sonntag, den 11. August um 18 Uhr bei Fliederlich besuchen.

Ein Schwerpunkt der Sommerausgabe ist naturgemäß der CSD in Nürnberg. Leider wird es auch heuer keinen Demonstrationzug geben. Zum Straßenfest am Jakobsplatz erwarten wir je-

doch mehr BesucherInnen denn je. Das Programm findet Ihr auf den nächsten Seiten. Der CSD-Verein sucht übrigens immer noch einige Helferlein für Auf- und Abbau, Losverkauf oder als Bühnenhelfer. Menschen, die sich einige Stunden engagieren möchten, wenden sich am besten per Mail an vorstand@csd-nuernberg.de.

Die Redaktion verabschiedet sich leider nicht wirklich in die verdiente Sommerpause. Wir nutzen die NSP-freie Zeit, um die Rosa Piste fertig zu gestal-

ten. Der völlig neu überarbeitete Szeneführer wird dann zum CSD-Straßenfest druckfrisch vorliegen. Die nächste NSP - die September-Ausgabe - erscheint dann aber erst am 30. August.

Wir wünschen allen LeserInnen einen wunderschönen Sommer. Ein spezieller Dank auch an alle Anzeigenkunden - ohne Euch könnte die NSP nicht in dieser Form erscheinen.

Die Redaktion

NSP



Im Juli/August

- | | |
|--------------|---------------------|
| Titel | Pink Poms |
| 05 | CSD Nürnberg |
| 06 | Möllemann |
| 07 | Leserbrief |
| 09 | Versteckspiele |
| 10 | Fliederlich |
| 13 | Lese-Lust |
| 15 | Dokuzentrum |
| 16 | Klima in Frankreich |
| 18 | Gute Reise |
| 20 | Termine & Events |
| 24 | Nordbayern |
| 25 | Rosa Panther |
| 26 | Sag's der Tante |
| 28 | Knapp&Knackig |
| 33 | szene-HIGHLIGHTS |
| 38 | Kleinanzeigen |

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • e-mail: redaktion@n-s-p.de • **V.i.S.d.P.:** Bernhard Fumy • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5500 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Filmbelichtung & Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** <http://www.n-s-p.de> • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 11.8.2002, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 17./18.8.2002 ab 14 Uhr jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Ulrich Breuling • Bernhard Fumy • Alexander Appelsmeier-Freund • Harald Gebauer • Michael Glas • Sunny Knöpfel (Internet-Ausgabe) • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Chris Rüb • Siegfried Straßner • **Freier Mitarbeiter:** Ralph Hoffmann • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinnngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelsendungen gegen 1,53 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

Die September-Ausgabe erscheint am 30.08.2002

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 11.08.2002



lesbischwules

straßenfest

NÜRNBERG JAKOBSPLATZ

FÖRDERVEREIN CHRISTOPHER-STREET-DAY NÜRNBERG E.V.

03.08.02

ab 13.00 Uhr
Programm ab 14.00 Uhr

Freitag 02.08.02

„Schwule, Lesben
und die Polizei“

Fliederlich, Breite Gasse 76
Beginn: 20.00 Uhr
Diskussionsrunde mit
VertreterInnen der Polizei

Samstag, 03.08.02

CSD BIG PARTY

Abschlußveranstaltung
Löwensaal/Tiergartenhotel
Am Tiergarten 8, Nürnberg
Ab 22.00 Uhr
Straßenbahn: Linie 5
Bus: Linie 65



MENUE



Sonntag, 04.08.02

Brunch

ab 10.00 Uhr | Sachs & Söhne

Gottesdienst

Beginn: 11.30 Uhr | St. Lorenz

Stadtführung

ab 11.30 Uhr | Hans-Sachs-Platz
Thema: Homosexuelle unter dem
Hakenkreuz

Bull-Riding

ab 14.00 Uhr | Hans-Sachs-Platz
danach Dj und gute Laune bis
18.00 Uhr

www.csd-nuernberg.de

Schirmherrschaft: Dr. Ulrich Maly, Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Am Straßenfest ist ein Gebärdendolmetscher anwesend.



Ole Lehmann

5. CSD in Nürnberg

Am Freitag, dem 02. August 2002 beginnen die Veranstaltungen rund um den CSD in Nürnberg mit einer Diskussionsveranstaltung im neuen Fliederlich-Zentrum, Breite Gasse 76, zum Thema „**Schwule/Lesben und Polizei**“, Beginn 20 Uhr. Anschließend, etwa um 22 Uhr, zeigt das Switchboard den Film **"Echte Kerle"** auf Großbildleinwand.

Das CSD-Straßenfest Nürnberg findet auf dem Jakobsplatz in Nürnberg statt: Am Samstag, den 3. August ab 14 Uhr.

Für die Schirmherrschaft konnte der neue Nürnberger Oberbürgermeister **Dr. Ulrich Maly/SPD** gewonnen werden. Da übernimmt erstmals ein Nürnberger Stadtoberhaupt die Schirmherrschaft über eine lesbisch-schwule Veranstaltung.

Für die Moderation sorgen die allorts bekannten und beliebten France Delon und Stefan Blaufelder.

Das Programm eröffnen werden **Pink Poms aus Köln**. Pink Poms wurde Anfang der 90er Jahre als die 1. männliche Cheerleadinggruppe Europas ins Leben gerufen. Organisiert als Abteilung des SC Janus, haben sie sich seitdem zu einem Botschafter für schwule Lebensart entwickelt, der nicht nur in Köln, sondern auch weit über die Grenzen Deutschlands hinaus Beachtung gefunden hat.

Nun ist es beinahe zwei Jahre her, dass **Manuel Sanchez** mit der Gay-Hymne "Oh Happy Gay" von der Presse gefeiert und von vielen Veranstaltern gebucht wurde. Auch im vergangenen Jahr hat er sein Können mit neuen Songs bei diversen Live-Auftritten unter Beweis gestellt und war sowohl im Fernsehen als auch im Radio sehr gut vertreten. Manuel Sanchez hat in den letzten Wochen viel im Studio gearbeitet und sein erstes Solo-Album "GOOD NEWS from a smalltown boy" wurde im April veröffentlicht.

Ole Lehmann: Der 1969 geborene Hamburger sammelte erste Bühnenerfahrungen in 'The Rocky Horror Show' und bei 'Grease'. In der 2-Mann-Revue 'Lollipop, oder Schuld war nur der Bossa Nova' spielte er über ein Jahr im ausverkauften Imperial Theater. Seit 4 Jahren ist Ole am Schmidt's Tivoli, seit 1993 ist er regelmäßiger Gast im Quatsch Comedy Club und seit zwei Jahren auch als Regisseur und Autor tätig. Er führte u. a. Regie bei "Let's Twist" und für den Chanson-Abend "Es dreht sich irgendwie um Liebe".

Hot & Spicy: kommen aus Frankfurt und Nürnberg und stehen für Dancefloor, Funky House gemixt mit Soul. Hot & Spicy bringen aktuelle Dancefloor-Hits sowie bekannte Soullklassiker in einem eigenen modernen Arrangement auf die Bühne. Herausragend ist die besonders soulige Stimme ihrer Sängerin Connie Bunn. Hot & Spicy ist Party pur zum Abtanzen.

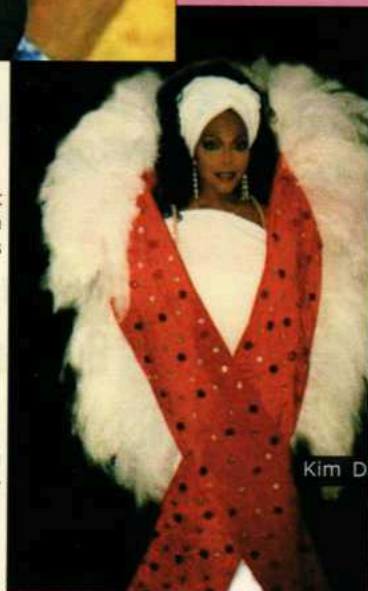
Als Haupt-Act bei dem diesjährigen CSD-Straßenfest wird **Kim Davis** auftreten. Die quirlige, sympathische Amerikanerin feiert derzeit auf Parties und in Discos mit Soul- und Discofunk wahre Triumphe. Das musikalische Quecksilber hat ihre Spuren in New York abverdient. Sie schreibt ihre Texte selbst und komponiert auch die Melodien.

Außerdem noch mit dabei: Die Sängerin **Franca Morgana** und **Aerobic/Power Tower**. Für die musikalische Untermalung ab 20 Uhr sorgt **DJane Pee Majors** mit House Music.

Die offizielle Abendveranstaltung **"CSD Big Party"** zum Straßenfest findet dieses Jahr ab 22 Uhr in einer neuen Location statt, nämlich im Nürnberger Löwensaal beim Tiergarten.

Am Sonntag findet um 11.30 Uhr in St. Lorenz, eine der beiden großen Altstadtkirchen, der **CSD-Gottesdienst** statt. Ebenfalls um 11.30 Uhr beginnt am Hans-Sachs Platz eine Führung unter dem Thema **"Homosexuelle unter dem Hakenkreuz - Aspekte der Verfolgung in Nürnberg"**.

Als Abschluss wird auf dem Hans-Sachs-Platz ab 14 Uhr mit einem Bull-Riding ein großer **Rodeo Wettbewerb** veranstaltet.



Kim Davis



Manuel Sanchez



Pink Poms



Hot & Spicy

Was geht uns Möllemann an?

Das rechtslastige Imponiergehabe eines Jürgen Möllemanns nervt. Kein Wort mehr über ihn zu verlieren, ihn mit seinen abartigen Ansichten zu isolieren, das wäre eigentlich die richtige Antwort.

Das Problem dabei ist nur, dass durch die Möllemann-Welle der blanke Antisemitismus nach oben gespült wurde: Plötzlich fühlen sich mehr als 20% der deutschen Bevölkerung dazu berufen, in ihrer Kleinbürgerli-

chen Öffentlichkeit gegen jüdische MitbürgerInnen Stimmung zu machen. Der scheinheilige Vorwand dazu: Man wolle doch nur Kritik an der Politik Israels und an Michel Friedmann üben. Deshalb laufen seit Wochen die heißesten Diskussionen an Stammtischen, in U-Bahnen oder am Arbeitsplatz. Weil man gerade so schön dabei ist, werden andere Minderheiten in einem Atemzug mit benannt. Und da dürfen Lesben und Schwule nicht fehlen. Das geht dann in einem Aufwasch, ratzfatz!

von Ralph Hoffmann

Der Zentralrat der Juden ist Gradmesser der gesellschaftlichen Akzeptanz von Minderheiten und genießt gerade deshalb höchstes Ansehen. Unbesehen des jüdischen Glaubens rangiert der Zentralrat seit Jahren auf gleicher moralischer Ebene wie der deutsche Bundespräsident. Seine Anmerkungen zur Lage der Nation sind äußerst ernst zu nehmen. Das moderne deutsche Judentum ist Seismograph für gesellschaftliche Erschütterungen. Selbst wenn die Art und Weise von Michel Friedmann viele FernsehzuschauerInnen aufregt, so hat das nichts, aber auch gar nichts mit dessen Glauben zu tun. Wer sich dazu versteigt, ihn deshalb und in Bezug auf das Judentum in die

Pfanne zu hauen, muss sich klar sein, dass er/sie die freiheitliche Grundordnung der Bundesrepublik verlassen hat.

Sichtbar wird das am Verhalten des österreichischen Rechtspopulisten Haider, der Möllemann eifrig Applaus spendet. Dabei ist doch gerade dieser "freiheitliche" Österreicher derjenige, der ausländische MitbürgerInnen - unter ihnen Jüdinnen und Juden, Muslima und Muslime - am liebsten jenseits der österreichischen Grenze sehen möchte. Auf dieses Niveau ist Möllemann abgestiegen und mit ihm all jene selbsternannten Weltverbesserer, denen die Rechte der Minderheiten gegen den deutschen Strich gehen. Dabei sind es gerade die Minderheiten, die Deutschland die notwendigen Impulse verschafft haben, um wieder glänzend in der Weltgemeinschaft dazustehen. Was wäre Nürnberg ohne seine jüdischen MitbürgerInnen, die trotz des blanken Hasses der Nazis zurückgekehrt sind und Nürnberg wieder mit aufgebaut haben? Der SPD-Stadtrat Arno Hamburger, Vorsitzender der Jüdischen Kultusgemeinde, ist da sicherlich einer der namhaftesten Nürnberger. Und was wäre Nürnberg ohne Fliederlich oder die anderen schwulesbischen Organisationen und Gruppen, die der Stadt beständig den Spiegel vorhalten und gerade deshalb für die Stadt der Menschenrechte einen guten Prüfstein für Toleranz und Menschenwürde abgeben?

Die Gesellschaft muss sich freimachen von den Einflüssen der MöllemännerInnen. Das entbindet nicht der freundschaftlichen Kritik an Israel und an den PalästinenserInnen, die nicht aufhören wollen, eine Lösung in der Gewalt zu finden. Eine Lösung bietet nur das Miteinander und nicht das Gegeneinander. Aus diesem Negativ-Beispiel können und müssen wir lernen. Möllemann ist sicherlich kein Lehrbeispiel für die bundesrepublikanische Gesellschaft.

Und das geht alle an.

Nbg.-Wöhrd
Wollentorstr. 3
Nähe FH
Tel 55 55 35

Al-Capone

Nürnberg's In-Bistro
...nicht nur für Studenten

**Ab sofort jeden Samstag
Bundesliga Live ab 13 Uhr
und natürlich**

Formel 1
Sowie alle
Sportlichen Weltereignisse

Verlosung zum CSD im August in Nürnberg Al-Capone
ein Wochenende im CLK 320 Cabriolet 4 Sitzer

Tel.: 0911 - 55 55 35

**Gay & Lesbian
Schaum-Party**

**Fr. 19.07 / Sa. 31.08.
22h**

Frenk-d'jangel-Romeo

Z-Bau
Frankenstr. 200

75 B Skate Dance

Leserbrief

Zum Artikel: „Pim Fortuyn erschossen“

Liebe NSP-Redaktion,

ich habe mich sehr über euren Artikel zur Ermordung Pim Fortuyns geärgert. Darin wird der Eindruck erweckt, dass Fortuyn eine ganz nette schillernde Person war, die couragiert gegen Schwulenfeindlichkeit auftrat. Seine Attacken gegen Muslime haben sich aber mitnichten nur auf homophobe Personen gerichtet, sondern waren durchaus allgemein rassistisch. Den Islam bezeichnete er als „zurückgebliebene Kultur“ und stellte ihm „das Licht“ der westlichen Gesellschaft entgegen. Er verbreitete die Ansicht: „Der Islam ist die größte Bedrohung für die Welt“ und war auch jenseits rassistisch-religiöser Verallgemeinerungen der generellen Ansicht: „Es wäre besser, wenn keine Asylanten mehr hereingelassen würden“, egal aus welchen Gründen. Sein zentraler Slogan lautete schlicht: „Die Niederlande sind voll“.

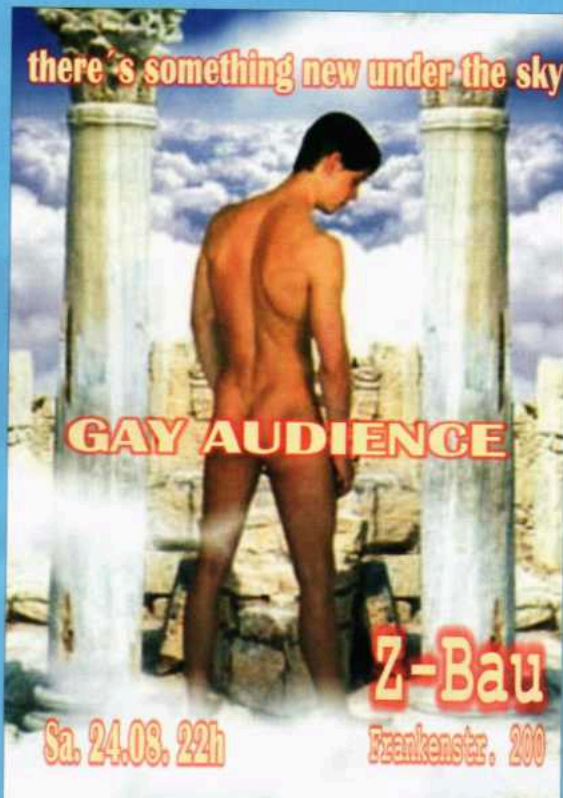
All das rechtfertigt selbstverständlich nicht seine Ermordung, aber nur weil er schwul war, muss man ihn noch lange nicht zum Gutmenschen machen. Natürlich finde ich es gut, wenn Politiker offen schwul leben, aber in den doch vergleichsweise sehr toleranten Niederlanden war das nun keine so große Seltenheit. Aber eigentlich zählt doch, was die Leute für eine Politik machen, egal ob offen schwul als Hauptstadtbürgermeister oder versteckt als Vorsitzender einer Partei. Und ob Jörg Heider tatsächlich schwul ist (wie viele Gerüchte sagen) oder nicht, ist eigentlich nur für seine Sexualpartner interessant, macht ihn aber keinen Deut mehr oder weniger zum rechtsextremen und judenfeindlichen Rassisten.

Nun will ich der NSP-Redaktion ganz gewiss keine rechtspopulistischen Tendenzen unterstellen, dafür kenne ich euch gut genug. Aber etwas mehr Sorgfalt beim Schreiben oder Bearbeiten von Artikeln, gerade dieser Art, würde ich mir schon wünschen, auch wenn ich weiß, dass ihr viel ehrenamtliche Arbeit in die NSP investiert und oft die Zeit drängt.

Alles Liebe, wenn auch im Moment etwas verärgert,

Euer

Hanns-Peter Weinberger

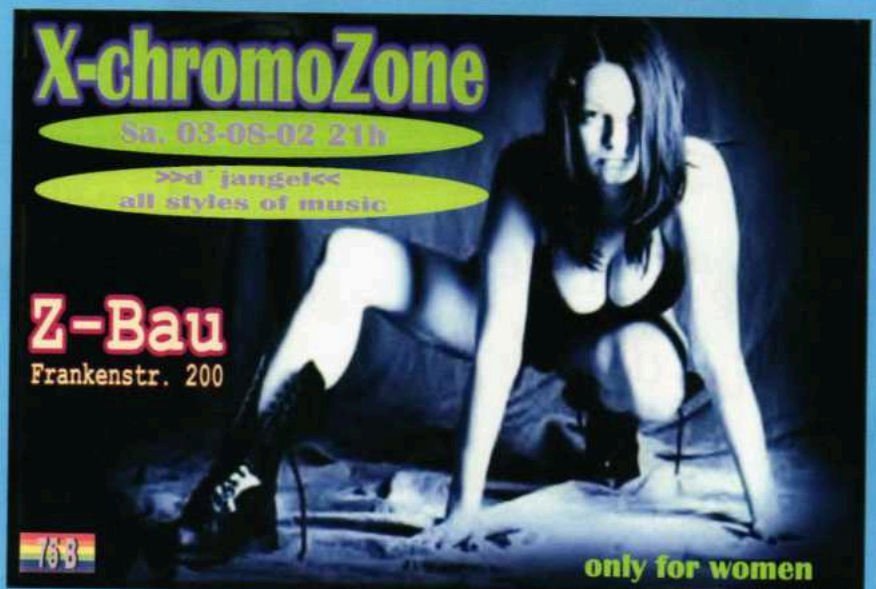


there's something new under the sky

GAY AUDIENCE

Z-Bau

Sa. 24.03. 22h
Frankenstr. 200



X-chromoZone

Sa. 03-05-02 21h

»d jangek«
all styles of music

Z-Bau
Frankenstr. 200

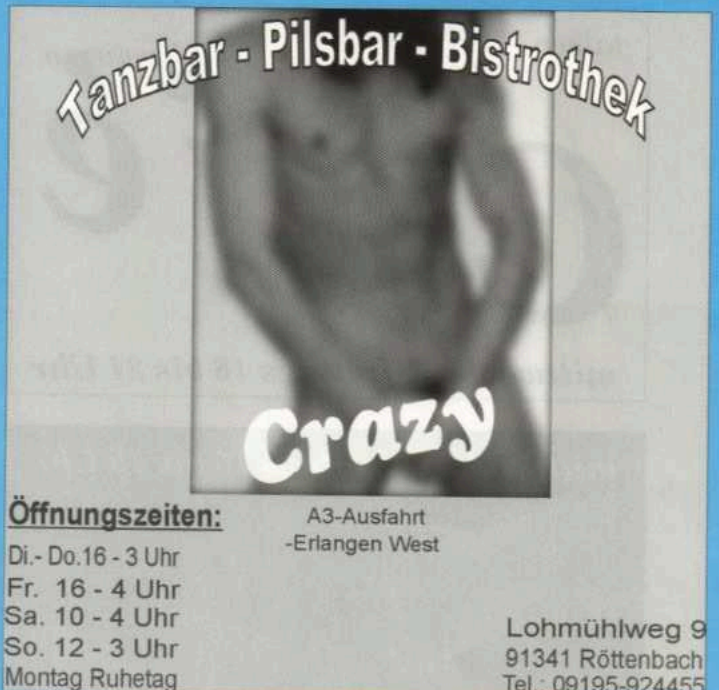
only for women



Vicking Club

Kolpinggasse 42 90402 Nürnberg
Phone: 0911/223669

www.vicking-club.de
So - Do 21.00 - 2.00 Uhr, Fr/Sa 21.00 - 3.00 Uhr



Tanzbar - Pilsbar - Bistrothek

Crazy

Öffnungszeiten: A3-Ausfahrt
-Erlangen West

Di.- Do. 16 - 3 Uhr
Fr. 16 - 4 Uhr
Sa. 10 - 4 Uhr
So. 12 - 3 Uhr
Montag Ruhetag

Lohmühlweg 9
91341 Röttenbach
Tel.: 09195-924455

SWITCHBOARD

Szenen
Spaziergang

Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht
31. Juli, 20 Uhr Treffpunkt im Switchboard

talken flirten informieren

Café

mittwochs & freitags 16 bis 21 Uhr

mittwochs & freitags 16 bis 19 Uhr
(telefonisch oder persönlich)

Beratung

Telefon (09 11) 42 34 57 30 oder via
E-Mail: switchboard@aidshilfe-nuernberg.de

gestalten@sehenbildet.de

Unterstütze die Arbeit des Switchboard:

Deine Spende
für deine Interessen

Kennwort „Switchboard“
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

news



sehen: Seit 7. Juni gibt es einen „Tapetenwechsel“ im Switchboard. Die Wände zieren Aktfotografien von Dirk Messberger. Zur Vernissage herrschte im Switchboard drängende Enge. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Dirk und seinen Praktikanten David, die in stundenlanger Arbeit die Ausstellung vorbereitet haben und an die Modells, die bei der Vernissage persönlich anwesend waren. Die Bilder sind noch bis Ende August zu sehen.

hören: Zu einem **Info-Abend über Hepatitis** kam Susanne Nückles vom Hepatitis-Projekt ins Switchboard, um über Ansteckungswege und Krankheitsverlauf zu informieren. Die Ausbreitung der Krankheit, gerade auch unter schwulen Männern gibt Anlass zur Sorge. Den besten Schutz gegen Hepatitis A und B bietet eine Impfung. Wer genaueres zum Thema nachlesen will, kann sich im Switchboard die Broschüre „HEP-ABC für schwule Männer“ holen oder sich beim Hepatitis-Projekt der AIDS-Hilfe informieren.

fahren: Das „Felix“ lud zur Straßenbahnfahrt ein und sorgte für Musik, Getränke und ein tolles Buffet. Das rief auch die Mitarbeiter des Switchboards auf den Plan, die in der Straßenbahn Info-Broschüren und Kondome verteilten, Prävention kann eben doch Spaß machen.

Einen schönen Sommer und gute Erholung wünscht Euch

Werner

Switchboard CSD-Öffnungszeiten: 3. August, 10 bis 21 Uhr
Im August bleibt das Switchboard geschlossen.

Schwule
Sommer Filmnacht
Freitag, 19. Juli,
21.30 Uhr

sehen & hören



Jamie Bell als
Billy Elliot

1. Beautiful thing
2. Billy Elliot - I will dance

Trau' dich!

special

Trau' dich! – Samstag, 3. August, 14 bis 17 Uhr
Am Ehekarussell kannst du „auf Probe“ heiraten. Wir sorgen für die Hochzeitsfotos und damit für eine bleibende Erinnerung.

Versteckspiele gehören zur Alltäglichkeit

zur Lebenssituation von schwulen Jugendlichen

Wirft man einen oberflächlichen Blick darauf, wie heute Jugendkultur in den Medien dargestellt wird, kann man leicht zu dem Eindruck gelangen, schwul oder vielmehr „gay“ zu sein, sei heute kein Problem mehr. Junge Schwule treten selbstbewusst in nachmittäglichen Talkshows und Soaps auf. Andererseits ist in Deutschlands Schulen „schwul“ immer noch das beliebteste Schimpfwort unter den Jungen aller Altersklassen.

von Werner Bock

Im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Frauen, Arbeit und Soziales wurden schwule Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren über ihre Lebenssituation befragt.

Große Einigkeit besteht unter den schwulen Jugendlichen (2/3) darin, dass sie mit größeren Problemen belastet sind als gleichaltrige Jungs, die nicht schwul sind.

Dominic (20): Schwulsein und schwule Lebensweise sind in unserer liberal-verklemmten Gesellschaft noch längst nicht akzeptiert. Viele Schwule haben sicherlich, wie ich, eine Höllenangst vor dem Outing und sind deshalb verdammt einsam.

Jo (22): Ich kann nur mit einem Menschen über meine Gefühle reden, weil er es weiß, und zu ihm absolutes Vertrauen besteht. Über geile Weiber kann man mit jedem reden.

Durchschnittlich waren die Teilnehmer 13,4 Jahre alt, als sie zum ersten Mal dachten, sie könnten vielleicht schwul sein. Mehr als drei Viertel kannten zu diesem Zeitpunkt keine Schwulen, hatten also keine Vorbilder, die ihnen ein schwules Leben vorleben konnten. So ist es nicht verwunderlich, dass durchschnittlich noch einmal drei Jahre vergehen, bis sich schwule Jugendliche sicher

über ihre sexuelle Orientierung sind, und dann nochmals anderthalb Jahre, bis sie sich einer anderen Person anvertrauen.

Diese Person ist meistens ein Freund oder eine Freundin (fast 60 %). Nur 8,5 % reden zuerst mit der Mutter, Väter als Ansprechpartner rangieren mit 0,6 % auf dem letzten Platz. Outing bei den Eltern ist überhaupt ein heikles Thema und fällt den schwulen Jugendlichen sehr schwer. Immerhin gibt es bei 43,2 % der Mütter und bei 34,2 % der Väter eine spontane Akzeptanz des Schwulseins ihres Sohnes. Ein knappes Fünftel der Mütter und ein gutes Viertel der Väter akzeptieren aber die Homosexualität des Sohnes auch nach Jahren nicht.

Victor (20): Ich darf keinen Freund mit nach Hause bringen, darf mich nicht übers Telefon der Eltern anrufen lassen.

Bernd (20): Absolut intolerante und verstockte Eltern, die mir momentan schon seit vier Monaten die Hölle heiß machen, weil ich schwul bin.

Mit dem Coming-out müssen schwule Jugendliche noch immer mit negativen Reaktionen rechnen: Gleichaltrige machen sich lustig (56,1 %), Freunde ziehen sich zurück (38,6 %), bis hin zu körperlicher Gewalt in der Schule (7 %). Viele Schwule erleben ihre Schule als homophoben Ort, Lehrer sind im Umgang mit dem Thema Homosexualität offensichtlich auch überfordert. Auf die Frage, wie LehrerInnen auf Schwulenwitze reagierten, gaben die Jugendlichen an, dass über ein Viertel mitlachten, einem weiteren Viertel war es peinlich und sie taten so, als ob sie es nicht hörten. Nur 18,4 % der LehrerInnen verteidigten Schwule.

Nicht einmal die Hälfte der Schüler haben im Unterricht

das Thema Homosexualität behandelt. Dass wirklich einfühlsam auf Schwule und Lesben eingegangen wurde, erlebten nur rund 20 % der schwulen Schüler.

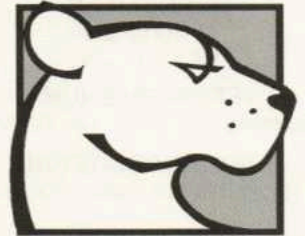
Die harten Fakten der Studie sind nicht sonderlich aufbauend. Coming-out ist immer noch ein schwieriger Prozess. Im Vergleich zu vor 30 Jahren haben sich allerdings die Rahmenbedingungen positiv verändert. Mit der zunehmenden öffentlichen Sichtbarkeit schwulen Lebens ist nicht mehr der verschwiegene schwule Sexualkontakt der einzige Zugang zum Schwulsein, und man muss sein schwules Leben nicht mehr unbedingt in einem Getto verbringen. Für schwule Jugendliche gibt es in Nürnberg eine Reihe von Angeboten wie die Jugendgruppe oder das Switchboard, das auch Schulklassen einlädt, damit sich alle über das Thema Schwulsein informieren können.

Dass sich das Coming-out trotz all der beschriebenen Schwierigkeiten lohnt, auch das bringen die befragten Jugendlichen zum Ausdruck:

Sascha (24): Der Weg zum Coming-out hat mein Selbstbewusstsein positiv beeinflusst. Diese Erfahrung möchte ich nicht missen.

Alex (21): Ich bin froh, schwul zu sein – auch wenn's damit mehr Probleme gibt. Ich brauche kein „richtiger Mann“ zu sein, ich darf der sein, der ich bin.

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN

Vorstand:

Antony 0911/264 56 86
Dieter 0178/808 19 70

Tischtennis:

mittwochs 20-22 h
Reutersbrunnerstr. 12
Info: Dieter 0178/808 19 70

Tanzen

donnerstags 18-21 h
Volksschule, Bartholomäusstr. 16
Info: Gabi 0911/94 05 758

Volleyball:

Training donnerstags
Sporthalle Holzgartenstr. 14
Eingang Forsthoferstraße
Anfänger von 18 - 20 Uhr
Fortgeschrittene von 20 - 22 Uhr
Infos: Jörg 0911/598 20 19

Schwimmen

dienstags 21-22 h
Schwimmhalle Nbg-Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 5
Info: Sabine 0911/46 78 24
0170/814 06 58

Badminton:

freitags 18 - 20 Uhr
Halle im Frankenstadion
(gegenüber neuem Eisstadion)
Infos: Hubert 0911/54 16 50

Laufen:

Ort und Termin nach Absprache.
Info: Otmar 0911/48 72 52
0160/204 12 34

Vereinsadresse:

Rosa Panther e.V.
c/o Fliederlich e.V.
Breite Gasse 76
90402 Nürnberg
Tel. 0911/42 34 570
Fax 0911/42 34 57 20
<http://n.gay-web.de/panther>
rosa.panther@n.gay-web.de

Täglich bis zu

2.000.000 Top-Lastminute Angebote

Der spezielle Reiseservice für Gays

www.boytravel.de

Email: mail@boytravel.de

Tel 0180 - 500 51 99

Fax 0180 - 500 51 98

Hier spart,
wer klickt

Wer klickt,
der spart

0,12 €/Min

Fliederlich
e.V.

SchwulesLesbisches Zentrum

Breite Gasse 76
90402 Nürnberg

U 1, Weißer Turm
Fon 0911/423457-0
Fax 0911/423457-20

eMail verein@fliederlich.de
http://fliederlich.de

BÜROZEITEN

Di 10-13 Uhr
Do 11-14 Uhr

VEREINSPLENUM

Dienstag 2.7. & 6.8. um 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termin bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon
von Schwulen für Schwule
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;
Tel.: 0911/19446 & persönlich

LIVE Info & Rat

Lesbenberatung
jeden Montag 19-21 Uhr
Tel.: 0911/423457-25
live@fliederlich.de

LIVE YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben
Di 9., 16., 23., 30.7.
Di 13., 20., 27.8. ab 19.30 Uhr

LIVE FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und
bisexueller Frauen
Do 11., 25.7. + 8., 22.8. 19 h

ELTERNTELEFON

Elternberatung
Sa 13.7. + 10.8. 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-0

ELTERN- GESPRÄCHSGRUPPE

Sa 13.7. + 10.8. ab 15 Uhr

JUGENDTREFF GANYMED

jeden Montag ab 19 Uhr

GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

Do 4., 18.7. + 2., 16.8. 19.30 h
GELESCH
Gehörlose Lesben & Schwule
Fr 5.7. + 2.8. 19 h, Café Fatal
Sa 20.7. 17 Uhr Café Confetti

FLIEDERLICH- BIBLIOTHEK

jeden Sonntag 18-20 Uhr

FLIEDER-BIKER

So, 28.7. + 25.8., 10 Uhr
Supol, Regensburgerstr.
Kontakt: biker@fliederlich.de

NSP

Redaktionschluss: So 11.8.
Versand: Mi 28.8. 17 Uhr
Ausfahrt: Fr 30.8. ca.19.30 Uhr

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem SchwulesLesbischen Zentrum



Unsere CSD-Aktivitäten



Das Straßenfest 2001 auf dem Jakobsplatz - wir hoffen heuer auf mindestens genauso viel Resonanz und werden uns - auch in Zusammenarbeit mit dem Switchboard - mit vielfältigen Aktivitäten beteiligen.

Fliederlich am Straßenfest

Politik und Bundestagswahl, das ist einer der Schwerpunkte der letzten Monate bei Fliederlich e.V. - SchwulesLesbisches Zentrum/Nürnberg. Bundestagsabgeordnete einzelner Parteien standen und stehen in Diskussion mit Lesben, Schwulen und deren Angehörigen. Und sie wollen deren Stimme. Zum Straßenfest präsentieren wir am Stand von Fliederlich Aussagen der Bundestagsabgeordneten und bitten die StraßenfestbesucherInnen schon mal vorab um eine Testwahl. Das Ergebnis wird - nach Schließung des rosa/lila Wahllokales um 18 Uhr - verkündet. Wir sind gespannt, wie Nürnbergs Schwule und Lesben abstimmen. Und die Parteien sicherlich auch. Natürlich werden wir auch über unsere weiteren Aktivitäten, Angebote und Gruppen informieren.

„Schwule, Lesben und die Polizei“ – eine Diskussionsrunde

Wie ist das Verhältnis von Lesben und Schwulen zur Polizei? Wie erleben Schwule und Lesben die Polizei als Arbeitsfeld? Zu diesen Fragen findet als Auftaktveranstaltung eine Diskussionsrunde mit Vertreterinnen und Vertretern der Polizei am Vorabend des Straßenfestes statt. Im Anschluss zeigt das Switchboard den Film "Echte Kerle" auf Großbildleinwand.

Fliederlich e.V. - SchwulesLesbisches Zentrum
Breite Gasse 76 (1.Stock), 90402 Nürnberg
Freitag, 2. 8. 2002, 20 Uhr, Dauer: 2 Stunden
Moderation: Ralph Hoffmann, Fliederlich e.V.
Eintritt frei

Homosexuelle unter dem Hakenkreuz - Aspekte der Verfolgung in Nürnberg

Dass auch Homosexuelle Opfer nationalsozialistischer Gewalt waren, wurde nach dem Zweiten Weltkrieg lange verdrängt. Für sie galt lange das traurige Motto „totgeschlagen - totgeschwiegen“. Spuren haben die Verfolgten kaum hinterlassen; in ihren Gerichtsakten leben aber die Geschichten von Denunziation, Haft und Schikanen bis hin zum Mord weiter. Auf dem Stadtrundgang werden einige dieser Nürnberger Schicksale aufgezeigt, wobei deutlich wird, wie schwules Leben in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus ausgesehen hat. Diese Veranstaltung versteht sich auch als Fortsetzung der Informationsreihe vom Verein Geschichte für Alle und Fliederlich e.V. - SchwulesLesbisches Zentrum.

Treffpunkt: Hans-Sachs-Platz, Denkmal.
Sonntag, 4. 8. 2002, 11.30 Uhr, Dauer: 2 Stunden
Führung durch Martin Schieber, Geschichte Für Alle e.V.
Unkostenbeitrag Euro 2,-

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15,- IM JAHR

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>



Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 780 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto.-Nr.	BLZ
Bank	

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupons schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Sommerfest

Erstmals lädt Fliederlich - in Zusammenarbeit mit dem Switchboard - zu einem Sommerfest. Am Samstag, den 31.8. wird es neben Speis und Trank auch ein kleines Kulturprogramm, Infostände und einige Überraschungen geben, über denen die Fliederlich-Gruppen derzeit noch brüten. Genauere Infos folgen kurzfristig in der September-NSP. Anschließend könnt Ihr bei der Schaumparty im Z-Bau noch abtanzen.

Termin: Sa, 31.8., 16-22 Uhr

Ort: Garten des Z-Bau

Sommerausritt vorverlegt

Aus terminlichen Gründen haben die Fliederbiker, die lesbische und schwule Motorradgruppe von Fliederlich, ihre Sommertour an den Bodensee auf den Termin 8.-11.08.2002 vorverlegt. Höhepunkte der Tour sind eine Fahrt über die Schwäbische Alb, ein Besuch der Ruine Hohenrechenberg, das Lautertal, sowie kleine Tagestouren nach St. Gallen und Brengener Wald. Auf Wunsch kann das Zeppelinmuseum in Friedrichshafen besucht oder auch eine Bootsrundfahrt über den Bodensee unternommen werden. Interessierte MitfahrerInnen melden sich unter Tel. 09131/771570 bei Wolf oder per Mail biker@fliederlich.de oder zu den Bürozeiten bei Fliederlich.

ALIBI

Gay-Wellness-Center

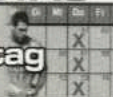
DIENSTAG

Partnertag
Eintritt für 2 Personen
nur 15 €



DONNERSTAG

Heisser Donnerstag
Eintritt nur 10 €



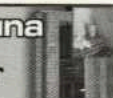
MITTWOCH

Happy-Hour
Eintritt zwischen
16.00 und 17.00 Uhr
nur 10 €



FREITAG

@uicky-Sauna
Eintritt zwischen
24.00 und 01.00 Uhr
nur 8 €



Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 16.00-02.00 Uhr

Samstag u. Sonntag 13.00-02.00 Uhr

Montag Ruhetag (Außer an Feiertagen)

Dienstag-Donnerstag und Sonntags Einlaß nur bis 23.00 Uhr

Nürnberger Str. 88, 97076 Würzburg

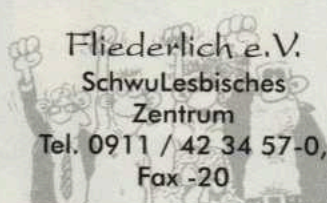
Mehr Infos: www.alibi-sauna.de * info@alibi-sauna.de

(c) Alibi OHG

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)

Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name _____
 Straße _____
 Ort _____
 Telefon (freiwillige Angabe) _____
 Geb.-Datum (freiwillige Angabe) _____



normaler Beitrag 6 Euro pro Monat ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto.-Nr. _____ BLZ _____
 Bank _____

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Datum _____ Unterschrift _____

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg



das Café ist geöffnet von
 mo - do 11⁰⁰ bis 1⁰⁰
 fr - sa 11⁰⁰ bis 2⁰⁰
 so, feier 14⁰⁰ bis 1⁰⁰

mittagstisch gibts von 12⁰⁰ bis 14⁰⁰,
 die speisekarte dazu auf
www.cartoon-nbg.de
 und die terrasse bis mitternacht.



die Bar ist geöffnet am
 freitag und samstag von 20⁰⁰ bis 2⁰⁰

an der Sparkasse 6, 90402 Nürnberg
 Tel. 0911 - 22 71 70
www.cartoon-nbg.de

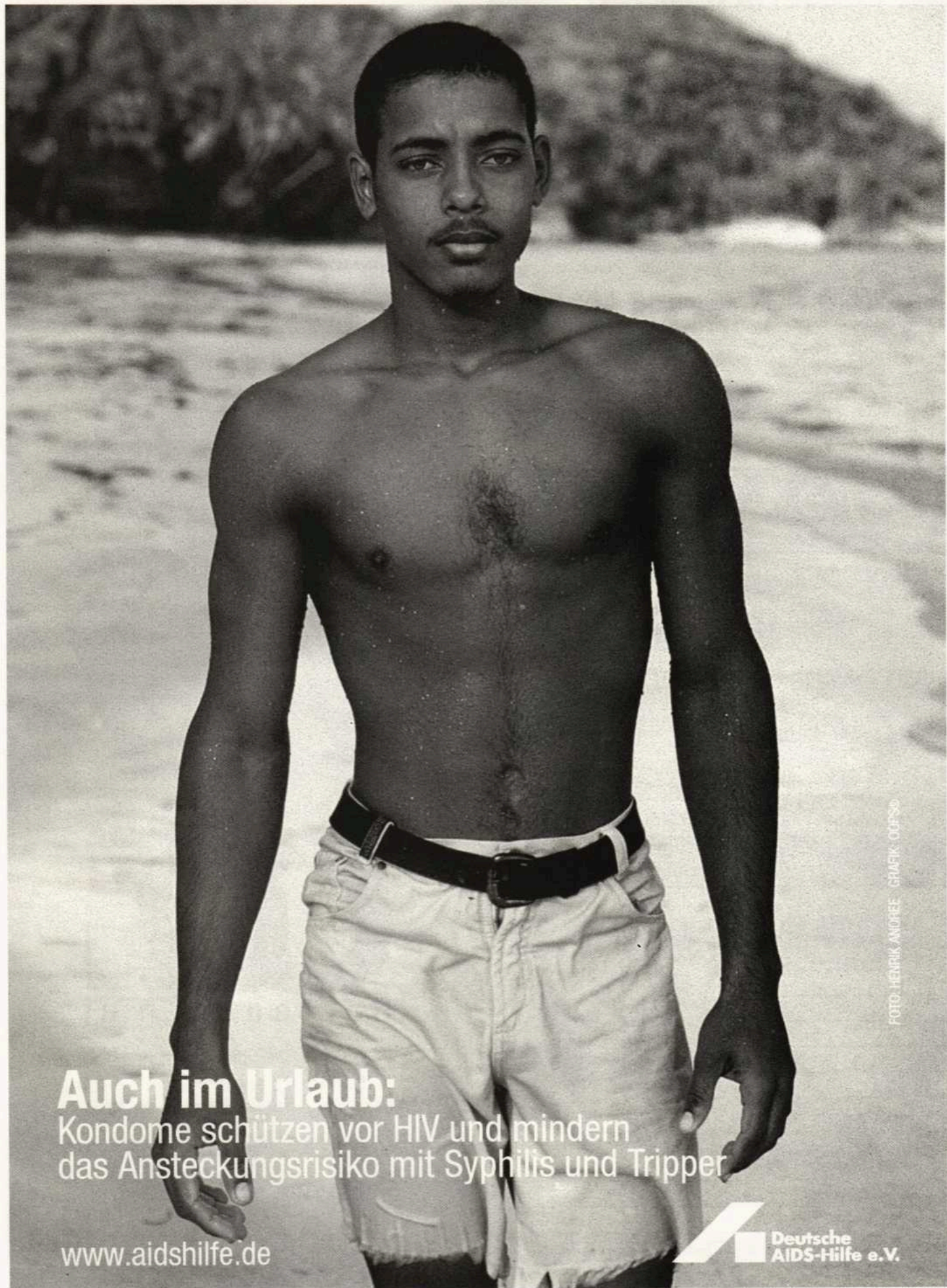


FOTO: HENRIK ANDREE · GRAFIK: OUPSO

Auch im Urlaub:

Kondome schützen vor HIV und mindern
das Ansteckungsrisiko mit Syphilis und Tripper

www.aidshilfe.de

 Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.

Mörderisches für den Strand

Mit neuen lesbisch-schwulen Krimis in den Sommer



Lesbenstrand und Tuntenwiese - mit guten Krimis lässt sich die Zeit zwischen den Flirts hervorragend überbrücken. Auch die lesbisch-schwulen Verlage haben sich wieder mächtig ins Zeug gelegt, um die laufende Saison mit genügend Mord- und Totschlag-Bookware zu bereichern. Drei aktuelle Neuerscheinungen bieten auch dann noch ausreichend Lesefutter, wenn sich Traumprinzessinnen und -prinzen einfach nicht aufs breite Regenbogentuch locken lassen.

von Siegfried Straßner

Eigentlich gibt es am engagierten Programm des Argument Verlags selten etwas zu schelten. Doch Schreck, als vor wenigen Wochen die Herbst/Winter-Vorschau in die Redaktionsstube flatterte: So wird von nun an nicht nur die Pink Plot-Krimiserie nur noch im Frühjahr erscheinen (weniger tragisch), auch die Neuauflage der Joseph Hansen-Reihe wird demzufolge nur noch einmal jährlich weitergeführt (sehr tragisch). Liebe Argument-Leute: Das könnt ihr nicht machen! Immerhin zählt die Serie um den melancholischen Versicherungsdetektiv Dave Brandstetter zu den eindrucksvollsten Werken schwuler Kriminalliteratur. Und nach den ersten drei Bänden dürfte die Zahl der Hansen-Abhängigen schon beträchtlich sein.

Gerade erst ist unter dem Titel „Tyrannenmord“ der vierte Fall erschienen. Wieder ist Dave Brandstetter im Auftrag der familieneigenen Versicherungsfirma unterwegs, um Merkwürdigkeiten beim Tod eines Versicherungsnehmers näher unter die Lupe zu nehmen. Diesmal ist es ein ranghoher Polizeichef eines abgelegenen kalifornischen Küstenkaffs, dessen despotische Amtszeit von Mörderhand vorzeitig beendet wurde. Sehr schnell wird ein ortsbekannter Schwulenaktivist als Täter verhaftet, doch Brandstetter zweifelt bald an dessen Schuld.

Erneut überzeugt Joseph Hansen mit einer fein gewobenen

und vor allem spannend zu lesenden Story. Meisterlich gelingt ihm nicht nur die atmosphärische Beschreibung des Ortes und seiner Bewohner, sondern auch das gekonnt undurchsichtige Spiel mit den verschiedenen Verdächtigen und Motiven. Das Interessante am

Dave-Brandstetter-Zyklus, dessen Entstehung sich immerhin über mehr als 20 Jahre erstreckt, ist der jeweils aktuelle Blick auf einen Teil der amerikanischen Schwulenbewegung - im vorliegenden Fall eine Variante des Streits zwischen kompromissloser Tuntenfraktion und integrierender Schwulenvertreter. Auf die Fortsetzung der Reihe darf man gespannt sein, auch wenn beim jetzt geplanten Erscheinungsrhythmus der zwölfte Fall wohl erst im Jahr 2010 zu erwarten ist.

Ebenfalls im Argument Verlag, in der Reihe „ariadne krimi“, erschien unter dem Titel „Der Missionar“ der Erstlingskrimi von Melanie McAllester. Auch sie hat die Handlung in Kalifornien, diesmal im Großraum Los Angeles, angesiedelt. In zwei Bezirken der Millionensstadt kommt es zu einer auffälligen Häufung brutaler Vergewaltigungen. Die Opfer sind ausschließlich Lesben, die der Täter durch seine Taten zu heterosexuellem Lebenswandel „erziehen“ möchte. Aufgrund der gesellschaftspolitischen Brisanz der Tatserie wird eine Sonderermittlungsgruppe aus

den beiden eigenwilligen Lesben Ashley und Harri sowie dem zunächst deutlich homophoben Ermittler Steve gebildet. Es gelingt ihnen, die Schlinge um den raffiniert agierenden Vergewaltiger immer enger zu ziehen.

So packend der Krimi - trotz kleinerer Durchhänger - insgesamt geschrieben ist, so wohlthuend fällt auf, dass sich die Autorin für den Spannungsaufbau nicht auf bloße Action-Momente verlässt.

In der psychologischen Charakterisierung des Täters, aber vor allem in der behutsamen

Beschreibung der Gefühle bei den Opfern ist McAllesters praktische Erfahrung in Polizeiarbeit und Krisenintervention unverkennbar. Auch wenn der Krimi an manchen Stellen allzu didaktisch das lesbische Leben thematisiert - als Erstling ist „Der Missionar“ durchaus eine empfehlenswerte Entdeckung.

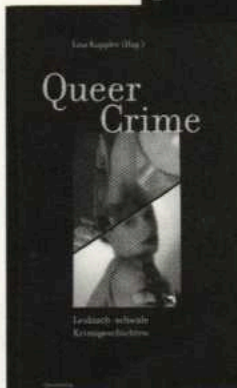
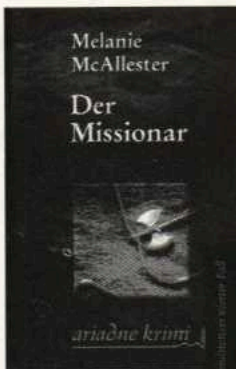
Schließlich hat auch der Berliner Querverlag das Böse entdeckt. Unter dem Titel „Queer

Crime“ hat Lisa Kuppler als Herausgeberin lesbisch-schwule Krimigeschichten amerikanischer, britischer und deutscher Autorinnen und Autoren in einem Band vereinigt. Nun steht es mit Anthologien bisweilen nicht anders als mit Feinkostprobierthecken: Manches mündet gar vorzüglich und weckt die vergebliche Lust nach mehr, anderes mag so gar nicht schmecken. Erleichtert ob der geringen Menge widmet man sich der nächsten Probe. Auch der vorliegende Band stellt Banales oder - wie beim Text von Martin Arz - in der Wortwahl Ärgerliches neben originelle Ideen und gut geschriebene, spannende Episoden. Auffällig ist einmal mehr das qualitative Gefälle zwischen den englischen Muttersprachlern - allen voran Michael Nava - und ihren deutschen Kolleginnen und Kollegen. Einzig der Berliner Peter Hofmann kann da mit einem leisen und feinsinnig beobachteten Text mühelos mithalten. Insgesamt jedoch eignet sich „Queer Crime“ durchaus für kurzweilige Lesestunden - mit und ohne Flirt.

Joseph Hansen: „Tyrannenmord“, Argument Verlag, Hamburg 2002, 188 Seiten, 8,90 Euro.

Melanie McAllester: „Der Missionar“, Argument Verlag, Hamburg 2002, 213 Seiten, 9,90 Euro.

Lisa Kuppler (Hsg.): „Queer Crime“, Querverlag, Berlin 2002, 302 Seiten, 15,50 Euro.



Für nur 41 Ct./Min.

Wir nehmen den Mund gerne voll!

0190-660 60 77

MAX' GAY-CLUB

0190-80 78 21

Tausende schwule Männer rufen täglich an!

CONTACT

die ultimative singleparty
for gays & lesbians

DJ Oliver

90er, Classix Vocal House
Dancefloor, Trance, Charts

American Style Limosine

Cocktail Happy Hour

Gratisfrühstückbuffet

Sa. 13.07. & 10.08.
22 Uhr

LC: TWILIGHT Veranstaltungscener
Nimrodstr. 9 - 90441 Nürnberg
0911/9414656 www.twilight-nuernberg.de

Der Erinnerung verpflichtet



Das Dokumentationszentrum am Reichsparteitagsgelände

Zu einem regelrechten Erfolgsrenner entwickelt sich das Nürnberger Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände, das im November 2001 öffnete. Fast doppelt soviele BesucherInnen als erwartet beschäftigten sich bereits mit der Dauerausstellung über die Gewalt und Faszination, die von den Nazis ausging, und die zu der geziel-

ten Massenvernichtung von religiösen, ethnischen und gesellschaftlichen Minderheiten führte.

von Ralph Hoffmann

Auch Lesben und Schwule waren davon betroffen: die Schwulen als die Rosa-Winkelträger, die Lesben mit dem grünen Winkel für kriminell bzw. dem schwarzen Winkel für

asozial. Eine eigene Kategorie gestanden die Nazis den Lesben nicht zu. Man war der Ansicht, dass da nur der richtige Mann herkommen müsse, damit eine Lesbe wieder Hetero werde. Eine Einstellung, die sich in Teilen der Gesellschaft und bei einigen politisch Verantwortlichen bis zum heutigen Tag hält. Die Leitung des Doku-Zentrums selbst hat offensichtlich selbst Probleme gehabt, Homosexuelle als Opfer zu erwähnen. Zwar werden die 3 Vernichtungs-Zielgruppen, nämlich jüdische Opfer, Sinti&Roma und Euthanasie-Opfer, im Nürnberger Dokumentationszentrum in Form von Bronzetafeln zurecht gewürdigt, aber eine gleichwertige Nennung der Homosexuellen erfolgte nicht. Dies war auch mit der Anlass für die Veranstaltung „Homosexuelle unter dem Hakenkreuz – Nürnberger Spuren der Verfolgung“, die zeitnah die Eröffnung des Doku-Zentrums begleitete u.a. von Fliederlich und vom Verein Geschichte für Alle getragen wurde. Doch bei dieser Veranstaltung ist Fliederlich nicht stehengeblieben. Nachdem bei einer Diskussionsrunde zur Kommunalwahl die eingeladenen Parteien, die Nürnberger SPD, B'90/Die Grünen, FDP und sogar die CSU, deutlich signalisierten, dass sie dieses

„Vergessen“ ebenfalls missbilligen, und Utz W. Ulrich von der FDP dem Verein Fliederlich seine Unterstützung anbot, diesen Missstand abzustellen, brachte Fliederlich über die SPD einen entsprechenden Antrag in den Stadtrat ein, der nun im Oktober verhandelt werden soll. Bei einer entsprechenden Verabschiedung soll der Rat der Stadt Nürnberg die Ausstellungsleitung dazu auffordern, die 3 bisherigen Bronzetafeln um eine Tafel zugunsten der homosexuellen Opfer zu erweitern. Fliederlich hofft, dass dieser überfällige Schritt nicht Anlass zu Parteiengezänk wird, sondern dass sich die StadträtInnen einmütig der Erinnerung verpflichtet fühlen und dem Antrag zustimmen.

Leben ist Bewegung

Bewegung beginnt im Kopf

Coaching & Beratung

Helmut ULRICH

Dipl. Sozialpädagoge (FH)
NLP-Master-Practitioner (DNLP e.V.)
Neurolinguistische Psychotherapie

Dianaplatz, 11
90443 Nürnberg
09 11 / 6 31 2 2 2 6
helmut.ulrich@web.de

Rechtsanwaltskanzlei Zitzmann & Wehr

Königsbühlstraße 1, 90518 Altdorf
Telefon (09187) 95 89 09, Telefax (09187) 92 11 11
Handy D1: (0170) 4 75 79 52

RA Jörg Zitzmann

Interessenschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Fischereirecht

RA Wolfgang Wehr

Interessenschwerpunkte:

- Strafrecht
- Betäubungsmittelrecht
- Jugendstrafrecht
- Owi-Recht
- Arzthaftungsrecht

in Kooperation mit:
Rechtsanwaltskanzlei Förtsch & Treiber,
Adlerstraße 14, 90403 Nürnberg

Gerne beraten wir Sie auch hinsichtlich des neuen
Lebenspartnerschaftsgesetzes

Wir finden immer eine individuelle Lösung für Ihren Versicherungsbedarf!

Ob es um Lebens-, Kranken- oder Sachversicherungen geht, wir haben genau den Versicherungsschutz, den Sie brauchen und der sich Ihrem Geldbeutel anpaßt.



AXA Generalvertretung
Kerstin Zilker

Steubenstraße 18 · 90763 Fürth
Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34
Mobil: 0172/8 17 86 04 · eMail: kerstin.zilker@axa.de

Ich bin schwul und ich habe Angst

Für Minderheiten hat sich in Frankreich das Klima verändert

Gonzague de Laroque-Latour, ein junger Assistenzarzt, beschreibt die Ängste, die die Realität der extremen Rechten nach dem Wahlgang vom 21. April 2002 in ihm hervorruft.

Ich bin ein junger Schwuler und meine Zukunft hat sich an einem Abend verdüstert. Man musste schon vorher die alltägliche Schwulenfeindlichkeit ertragen, die ihren politischen Ausdruck in den Reden von Christine Brutin (*ultrakonservative, unabhängige Präsidentschaftskandidatin, erklärte Gegnerin der "Homoehe" - Anm. der Redaktion*). Aber wir erhofften uns für die Zeit nach der Wahl eine Wiederaufnahme der Debatten um den Pacts (*"Pacte civile de solidarité"*, entspricht etwa der "Homoehe", gilt allerdings auch für Heteros) und die Familie. Aber es wird keine Debatten geben. Statt dessen werden sich andere Stimmen durchsetzen, nämlich jene, die skandierten "Les pédés au bûcher" (*Auf den Scheiterhaufen mit den Schwulen*).

Ich habe Angst um alle anderen Minderheiten: das Entsetzen, das Muslime in Frankreich durchleben, die sehen, wie das Programm von Bruno Mégret (*Präsident des rechtsextremen "Mouvement national républicain"*, ein Ableger des Front national) gegen die Islamisierung Gestalt annimmt; die Abscheu der Juden in Frankreich, die sich an den Holocaust erinnern, den Jean-Marie Le Pen als ein "Detail" der Geschichte bezeichnet; die Sprachlosigkeit der Schwarzen in Frankreich, die "den Krach und den Geruch" nicht vergessen haben, den Jacques Chirac erwähnt hat. Welches Unbehagen müssen die ausländischen Mitbürger empfinden, wenn sie hören, wie Le Pen die Arbeitslosigkeit oder die fehlende Sicherheit den Immigranten anlastet? Ich hatte geglaubt, dass die Demokratie eine bessere Integration der Minderheiten ermöglichen würde. Ich habe mich getäuscht.

Ich habe Angst um die illegalen Einwanderer. Die gewalt-

lastigen Reden des Front national werden sie zwingen, sich wie Tiere zu verstecken.

Ich habe Angst um die Stellung Frankreichs in Europa. Ich, der ich beunruhigt auf Österreich geblickt habe...

Einer von fünf französischen Wählern hat dem "anti-tout" (*"gegen alles"*) seine Stimme gegeben: gegen Juden, gegen Araber, gegen Schwule, gegen Verschiedenheit...

Ich habe Angst, weil genau diese Wählerschaft womöglich dahin gebracht wird, sich in Volksentscheiden zu artikulieren (Wiedereinführung der Todesstrafe, Abtreibungsverbot...). Anstatt den Kampf gegen die tieferen Ursachen der mangelnden Sicherheit aufzunehmen, spricht der Front national von Nulltoleranz, von Todesstrafe und davon, die Zahl der Gefängnisse zu erhöhen. Wie sollte man da nicht erzittern, wenn man Le Pen als Sieger sieht, einen Mann, an dessen Händen das Blut der Folterungen in Algerien klebt? (*Le Pen diente in der französischen Armee, die*

während des algerischen Unabhängigkeitskrieges Folterungen verübte).

Ich habe Angst, denn seit dem 21. April gibt es in Frankreich keine demokratische Debatte mehr. Der ganze soziale Fortschritt, der in den letzten Jahren erzielt wurde, wird jetzt in Frage gestellt.

Ich habe Angst, weil mir die Seiten meines Geschichtsbuchs in den Sinn kommen, wo ein Volk die Bedrohung durch den Extremismus auf die leichte Schulter genommen hat.

Ich habe Angst, weil die nächsten Seiten voll sind von ungeheuren Grausamkeiten, von gelben Sternen, von rosa Winkeln, von Verbrechen, die von der Nazibarbarei verübt wurden. Unsere Großeltern hatten gesagt "Nie wieder". Wie könnten wir, zusammen mit ihnen, dieses Glaubensbekenntnis (*"profession de foi"* bedeutet im politischen Bereich auch Wahlprogramm) wiederholen?

Übersetzung aus Libération vom 2.5.02

SAUNA CLUB 67
M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Ruhmekorf

geöffnet
tägl. 14.00 – 24.00 Uhr
Fr. – So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

GAY NIGHT

FOR GAYS, LESBIANS AND FRIENDS

FREITAG, 26.7.2002

FREITAG, 30.8.2002

THE FINEST IN HOUSE AND CLUBMUSIC

DJ'S BARRY
&
ROMEO

EINTRITT: 5 EURO

FRIENDLY DOORS

MACH1

Beratungszentrum

Beratungstelefon
09 11-19 4 11

Telefonisch und persönlich

Dienstag und Donnerstag
10 - 16 Uhr
und Mittwoch
18 - 21 Uhr

Beratung via E-Mail
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Bürozeiten

Telefon 09 11-2 30 90 35,
Fax 2 30 90 345

Montag bis Donnerstag **10 - 16 Uhr,**
und Freitag **10 - 13 Uhr**

Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
von 14 - 18 Uhr im Café AHA!

Info-Café der AIDS-Hilfe

Für interessierte Ehrenamtliche.
Jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr
im Café AHA!

HepB+C - Gruppe

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
ab 19 Uhr im Café AHA!

Hepatitis Projekt

Telefon 0911-23 09 03 39
Beratungszeiten sind Dienstag und
Donnerstag 13 - 16.30 Uhr (pers. Termine
nach Vereinbarung) Ansprechpartnerin:
Susanne Nückles
hepatitis@aidshilfe-nuernberg.de

Positivengruppe

Einmal wöchentlich. Kontakt über das
Beratungszentrum.
Telefon 0911-2 30 90 35

Switchboard

Kontakt über Werner
Mittwoch und Freitag **14 - 19 Uhr**
Telefon 0911-42 34 57 30
switchboard@aidshilfe-nuernberg.de

**Betreutes
Einzelwohnen**

Kontakt über Regina, Renate und Philipp.
Telefon 0911-2 30 90 35

**Ambulantes
Servicezentrum**

Telefon 09 11-2 30 93 30,
Telefax 09 11-2 30 90 345
Versorgung und Betreuung, Schulung
und Qualifizierung und Beratung und
Begleitung.

<http://www.aidshilfe-nuernberg.de>

**AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlangen -
Fürth e.V.**

Bahnhofstr. 13 - 15, 90402 Nürnberg

Café AHA!
Bahnhofstr. 13 - 15, 4. Stock

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

Gute Reise!

Anfang des 19. Jahrhunderts war das heutige Reisen noch eine lustvolle, aber beschwerliche Ortsveränderung. Während heute per Auto, Schiff, Bahn oder Flugzeug in aller Herren Länder gereist werden kann, bedienten sich unsere Vorfahren noch der eigenen Füße. Nur Wohlhabenden war es damals vergönnt, sich in einer Sänfte oder Kutse von einem Ort zum anderen bringen zu lassen. Aber egal, ob auf Schusters Rappen oder in modernen Jets: Die Leidenschaft des Reisens ist so alt, wie es Menschen gibt. Und da bilden Schwule und Lesben keine Ausnahme.

Von Alexander
Appelsmeier-Freund

Ob spontaner Wochenendkurztrip nach London, Liebesurlaub in Paris, klassischer Badeurlaub auf Gran Canaria, Partyurlaub auf Ibiza, relaxen auf den Seychellen, segeln in der Ägäis oder eine Studienreise nach Ägypten: Wer reist, will etwas erleben, ist offen für Neues, und ist bereit, neue Menschen und deren Kulturen kennen zu lernen. Doch Schwule und Lesben, die sich im Reiseverhalten im übrigen nicht unterscheiden, wollen mehr. So sind ihre Bedürfnisse im Detail ein wenig anders: Homofreundliche Unterkünfte und Strände sowie eine gute Infrastruktur einschlägiger Kneipen und Discos, in denen man Gleichgesinnte treffen kann, sind laut dem Reiseservice Brinkmann besonders wichtige Aspekte bei der Auswahl des gewünschten Urlaubszieles.

In größeren Städten gibt es seit einigen Jahren auf schwul-lesbisches Publikum spezialisierte Reiseagenturen. Dort kann man neben dem Angebot eines herkömmlichen Reisebüros noch spezielle Kenntnisse und Angebote zu besonderen Homo-Events oder Reisezielen erwarten, mit denen „normale“ Reisebüros oftmals überfordert sind. So kommt es nicht von ungefähr, dass Reisen zu CSD-Veranstaltungen oder zu den Gay-Games Klassiker dieser besonderen Reiseagenturen sind.

Doch bevor wir jetzt alle unse-

re Koffer für den wohl verdienten Urlaub packen, sollten wir jedoch nicht vergessen, uns als schwul-lesbische(r) Reisende(r) trotz weltweit zunehmender Akzeptanz immer sensibel mit den Gepflogenheiten des Gastlandes auseinander zu setzen. Denn auch im Jahr 2002 sind bei weitem nicht alle Gesellschaften ihren besonderen Gästen gegen über so tolerant, wie es sein sollte und wie wir es uns wünschen. So gibt es noch immer Länder, in denen man, wird man z. B. beim Cruisen in eindeutiger Situation erwischt, inhaftiert werden kann. Aber so schlimm muss es ja nicht gleich kommen.

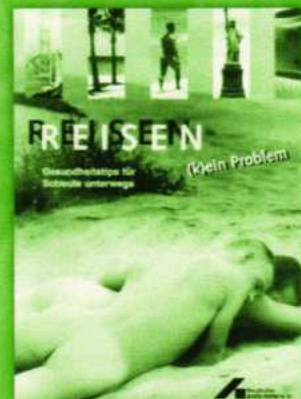
Respekt vor dem Reise-land bedeutet zum Beispiel auch, dass der Besuch von Gotteshäusern – welcher Religion auch immer – adäquate Kleidung voraussetzt.

Je weiter man sich von unserem Heimatland entfernt, desto drängender stellt sich auch die Frage nach gesundheitlicher Vorsorge. Und das heißt bei weitem nicht nur, dass die Regeln des Safer Sex beachtet

werden sollten. Nein, auch wichtige Angelegenheiten wie notwendige Impfungen, richtige Kleidung und der Abschluss einer Auslandsreisekrankenversicherung müssen bei der Vorbereitung einer Reise bedacht werden.

Für die anstehende Urlaubs-Sommersaison noch ein paar interessante Tipps gefällig? Zum Beispiel die Insel St. Maarten – der schwule Geheimtipp in der Karibik. Die Insel liegt südöstlich von Puerto Rico und die 96 Quadratkilometer teilen sich Frankreich und die Niederlande. Außerdem, holländische und französische Lebensart, gepaart mit karibischer Lebensfreude sind Ga-

rant für eine äußerst liberale Atmosphäre unter den rund 60.000 Einwohnern der Insel. Zudem gibt es noch zwei schwule Clubs und unzählige gemischte Discotheken und Kneipen. Copecoy Beach ist einer von zwei Gay-Stränden auf der Insel und nur 8 Gehminuten von dem schwulenfreundlichen Hotel Delfina entfernt.



Eine informative Broschüre zum schwulen Reisen hat auch die Deutsche AIDS-Hilfe herausgegeben. Sie enthält wertvolle Gesundheitstipps für Schwule unterwegs und ist kostenlos im Switchboard erhältlich.



LUISE APOTHEKE

Apotheker Ulrich Horneber

Nürnberger Str. 38 90762 Fürth

Telefon 09 11 / 77 03 90 Fax 09 11 / 7 43 27 99

Auf diesem Eiland kann Shopping schnell zur Sucht werden, da es sich um zollfreies Gebiet handelt. Luxusgüter wie Parfüm, Designerklamotten, HiFi-Equipment und Kosmetika sind dort erheblich günstiger als in (T)Europa und den USA.

Weiter südlich liegt ein weiteres interessantes Reiseland: Venezuela. Wer dort hin fliegt, braucht nicht zu überlegen, wo es genau hingehen soll: Entweder man reist auf die Isla Margarita oder in die pulsierende Hauptstadt Caracas. Egal, welches von beiden Zielen man wählt: Wer nach Venezuela fliegt, kann auch die dortige schwul-lesbische Szene erleben. In Caracas gibt es etablierte Szenelokale wie Tiffany's (Disco) oder den Zenon-Club (C.C. Las Mercedes), einen schrillen In-Nachtclub, in dem sich die "oberen Zehntausend" treffen. Während in Caracas die Schwulenkneipen mittlerweile das gute Dutzend übersteigen, legt man auf der Isla Margarita lieber seinen Fummel ab und geht an einen der drei Schwulenstrände (Caribe, Playa la Caracola oder Playa Guacuco),

an denen viel Internationales Publikum verkehrt. Übrigens: 2001 feierte Venezuela seinen ersten CSD mit über 1000 Teilnehmern.

Ein weiteres - nicht so exotisches und bei uns trotzdem recht unbeachtetes Reiseziel - sollte auch noch erwähnt werden: Spaniens Hauptstadt Madrid. Für Kulturinteressierte, die nachts noch in eine pulsierende Szene eintauchen wollen, ist sie ein wahres El Dorado. Madrid ist ideales Ziel für eine mehrtägige Städtereise und auch von Nürnberg mit dem Flugzeug ohne Probleme erreichbar. Beste Reisezeit ist nicht der heiße Sommer der zentralspanischen Hochebene, in der die Stadt liegt, sondern vielmehr Frühling, Herbst oder - zum Christmas-Shopping - die Vorweihnachtszeit. Museen wie der Prado oder die Thyssen-Bornemisza-Sammlung sind mit dem gut ausgebauten öffentlichen Verkehrssystem genauso gut erreichbar wie der Königliche Palast oder die vielen anderen der sehenswerten. Die bunte lesbisch-schwule Szene liegt größtenteils im

Stadtteil Chueca, und von einschlägigen Pensionen und Hotels über Cafes, Kneipen, Clubs bis hin zu Saunen ist hier alles geboten, was der Reisende wünscht.

Die schönsten Wochen des Jahres: lang herbei gesehnt und immer wie im Fluge vorbei. Und jeder hat andere Bedürfnisse, die er in dieser Zeit verwirklichen möchte. Vom faulen

Räkeln in der Strandsonne bis zum Abenteuerurlaub im Dschungel: fast alles ist möglich und die Grenzen scheinen heutzutage fast nur finanzieller Art zu sein. Aber Gott sei Dank lässt sich für jeden in den Katalogen der Reiseveranstalter das Richtige finden. Ich wünsche den Leserinnen und Lesern der NSP eine schöne Urlaubszeit, gute Erholung und eine gesunde Heimkehr!

DKV versichert! Und das ist gut so.

Fordern Sie Ihr persönliches Angebot an - wir zeigen Ihnen gern, was Sie für Ihr Geld mehr bekommen. Sprechen wir darüber.

Jürgen Tulke
Wildbahnstraße 6 · 90451 Nürnberg
Tel. 09 11/6 42 63 85 · Fax 09 11/6 42 63 84
Mobil: 01 71/2 79 66 52 · info@tulke.de
www.tulke.de



DKV Deutsche Krankenversicherung AG
Die Nr.1 unter den Privaten

Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe

Ich vertrau der DKV

Tucherhof

Erlebnis Gastronomie

Live Bands - Großer Biergarten

Schwule und Lesben herzlich willkommen!

Unser Dauerrenner:
Schweinebraten mit 2 Kloß € 3,99

- 04.7. 18-23 Wassdscho Basdscho
- 05.7. 18-23 Super Sonic
- 06.7. 18-23 Blue Print
- 07.7. 14-22 Reflex
- 11.7. 18-23 Trio Washington
- 12.7. 18-23 Taugh Talk
- 13.7. 18-23 6 Feet Four
- 14.7. 14-22 Reflex
- 18.7. 18-23 Salsa Borr
- 19.7. 18-23 Super Sonic
- 20.7. 18-23 Orange
- 21.7. 14-22 Reflex
- 25.7. 18-23 Trio Washington
- 26.7. 18-23 Taugh Talk
- 27.7. 18-23 Blue Print
- 28.7. 14-22 Reflex

- 01.8. 18-23 Salsa Borr
- 02.8. 18-23 Orange
- 03.8. 18-23 Super Sonic
- 04.8. 14-22 Reflex
- 08.8. 18-23 Trio Washington
- 09.8. 18-23 Taugh Talk
- 10.8. 18-23 Blue Print
- 11.8. 14-22 Reflex
- 14.8. 18-23 Fun Hotline
- 15.8. 18-23 Wassdscho Basdscho
- 16.8. 18-23 Super Sonic
- 17.8. 18-23 6 Feet Four
- 18.8. 14-22 Reflex
- 22.8. 18-23 Trio Washington
- 23.8. 18-23 Orange
- 24.8. 18-23 Blue Print
- 25.8. 14-22 Reflex
- 29.8. 18-23 Salsa Borr
- 30.8. 18-23 Fun Hotline

Marienberg Str. 110 90411 Nürnberg
(neben Autokino)

Tel: 0911 352211 Fax 0911 5273837

gschne@aol.com
www.Tucher-Hof.de

Im
Biergarten
bei
eigener
Tasse
"Kaffee gratis"!



Gay & Lesbian Skate Dance

Area 1: DJ Romeo House & Charts
Area 2: Progressiv/Vibes >>d-jangel<<
Area 3: Cocktail Lounge Roter Salon
Area 4: Chill-out Biergarten

Z-Bau

Einlass ab 21h
Mi und ohne Inliner!!!
Frankenstr. 200

Fr 28.6.

Private Room 22 h
Für Gays, Lesbians & Friends mit House & Nr. 1's by DJ Rene.
Paisley Park Erlangen

Sa 29.6.

Vollgas Party
Jedes Getränk zum halben Preis.
Für Sie und Ihn Nürnberg

COLIBRI-Info-Stand 10 h
beim Selbsthilfetag in der Coburger Fußgängerzone.
Colibri Coburg

Sommerfest 19 h
Einen CSD-Umzug kann Bamberg noch nicht bieten, aber das Uferlos Sommerfest zur CSD-Zeit ist schon Kult!
Pavillon am Michelsberg Bamberg

CSD Gala 20.30 h
präsentiert von AK mit Sektempfang, Konzert von Soul Lady Montana K. Falvini, CSD Party mit den Djanes ArD und Kirsten (Beginn: 22.30 Uhr).
esg Würzburg

Gay & Lesbian 21 h Skate Dance
Einlass auch ohne Inliner! Area 1: DJ Romeo mit House & Charts, Area 2: Progressive Vibes by d'jangel, Area 3: Cocktail Lounge und Roter Salon, Area 4: Chill Out, Biergarten.
Z-Bau Nürnberg

GayDisco 22 h
Party für Schwule (vorgezogene Juli-Disco!) mit DJ L-Mar veranstaltet vom WuF-Zentrum in der "Dance-Hall" des AKW!
Würzburg

2 Jahre Viper Club 23 h
Die Party des Abends - garantiert!
Viper Room Nürnberg

So 30.6.

5-Jähriges 13 h
des schwulesb. Stammtischs Pleinfeld (ex Georgensgmünd) zur Wanderung - bitte anmelden! - nach Spalt und zurück.
Kastanienhof Pleinfeld Bahnhofstr. 1

VertiGAY 21 h
- Coburgs SchwulesBische Disco (Colibri-Mitglieder zahlen nur 50% Eintritt!) - wie immer am letzten So im
Vertico Coburg

Mo 1.7.

Happy Hour
Gespritzte nur 1 Euro. Jeden Montag und Dienstag.
Pausenstübla Bamberg

Dreijähriges
mit dem Felix-Team und natürlich einem Geburtstagsbuffet.
Felix Nürnberg

Info Café 19.30 h
Heute stellt das SNAPmobil-Team seine Präventionsarbeit vor.
Café AHA Nürnberg

Di 2.7.

Basar
Kasandra lädt zum Handeln ein, handel und versuch dein Glück. Jeden Dienstag!
Na Und Nürnberg

AK Schwusos 19 h
Schwule und Lesben in der SPD treffen sich jeden 1. und 3. Dienstag im Monat zum Plausch und Meinungsaustausch. Parteilose willkommen. Infos: SchwusosFranken@aol.com
Felix Nürnberg

Uferlos Young 19.30 h
Uferlos Young-Treff im
Bistro Rainbow Bamberg

Mi 3.7.

Kopf oder Zahl
...spiel mit uns, evtl. zahlst du nur die Hälfte. Jeden Mittwoch!
Entenstall Nürnberg

Sie mit Ihr 14 h
Der Treff für Lesben, Bi-Girls & deren Freundinnen. Der Frauentag mit Bar, Pool, Sauna. Jeden Mittwoch von 14 bis 2 Uhr.
Romantika Nürnberg

Ausstellungseröffnung 17 h
"Offne die Augen" - zum Thema sexueller Missbrauch. Dauer der Ausstellung bis 16. Juli (Montags nur für Frauen geöffnet). Als Rahmenprogramm finden Lesungen, Vorträge und eine Filmvorführung statt. Alle Veranstaltungen finden im Weißen Saal und im Filmhauskino statt.
K 4 Nürnberg

Infoabend 19.30 h
der Hepatitis-C-Selbsthilfebearbeitungsstelle.
Café AHA Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h
Lesbenstammtisch im
Bistro Rainbow Bamberg



Wer die Wahl hat...
Lesben und Schwule im Gespräch mit der FDP
Donnerstag, 4.7., 20 h
Fliederlich
Breite Gasse 76, Nbg.

Do 4.7.

Wer die Wahl 20 h hat...
Weiter geht es mit unserer Veranstaltungsreihe zur Bundestagswahl im September. Gleich zu zweit präsentiert sich die FDP und schickt die beiden Bundestagskandidaten Horst Neuhoff und Siegfried Seiler. Die FDP befindet sich in einem interessanten Spannungsbogen: Einerseits hatte man eigene und umstrittene Vorstellungen zum Lebenspartnerschaftsgesetz gehabt, die aber an der Mehrheit im Bundestag scheiterten, andererseits öffnete sich die FDP schon immer den Themen der schwulesbischen Szene. Gute Gründe, sich mit beiden Kandidaten auseinanderzusetzen.
Fliederlich Nürnberg

[bi:gott] 20 h
Premiere des Theaterjüngendclub. Zeus bittet zu Tisch. Die Götter kommen widerwillig. Keiner mag die alten Geschichten mehr hören, stattdessen machen sie sich das Leben zur Hölle.
Kammerspiele Nürnberg

Fr 5.7.

Infostand
der AIDS-Hilfe auf dem Nürnberger Südstadtfest. Bis Sonntag 7.7.
Annapark Nürnberg

Partnertag
..wer zu zweit kommt, zahlt für den Partner die Hälfte.
Entenstall Nürnberg

Partnertag
auch im Na und, wer zu 2 kommt, zahlt für den Partner nur die Hälfte. Jeden Freitag.
Na Und Nürnberg

Switchboard on Tour
Diesmal im Cartoon
Mittwoch, 10.7., 21 Uhr

Gelesch-Stammtisch 19 h
Gehörlose Lesben, Schwule und hörende FreundInnen.
Cafe Fatal Nürnberg

Freunde!? 20 h
Premiere des Theaterjüngendclub. Zwei Freunde beschließen zur Party zu laden, und - wie das Leben so spielt - wird es eine Party, die kein Gast so schnell vergessen wird.
Kammerspiele Nürnberg

GayWürz 20.30 h
Letztes (!) Treffen der schwulen Jugendgruppe (nur für Jungs von 16-26) im
WuF-Zentrum Würzburg

Rosa Planet 22 h
RosaWebWorld präsentiert: House & Party mit DJs Mr. Michael, Frank Sonique, Special: Hair Styling Artisten (First Floor), Solid Pop 70-99 mit DJ Sven (Second Floor), Outdoor-Lounge mit Swimmingpool (Third Floor).
Planet Nürnberg

Sa 6.7.

Seventies 20 h
Siebziger-Party, Dresscode: 70er Styling.
75 B Nürnberg

Catarina Valente 20 h
präsentiert von Yvonne Bristol.
Für Sie und Ihn Nürnberg

Kellerparty 21 h
des NLC im NLC-Keller (Privatveranstaltung). Haus mit Regenbogenfahne. Nur für Mitglieder! Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Army! Gäste willkommen, Umkleidemöglichkeit vorhanden. Einlass nur von 21 bis 23 Uhr!
NLC-Keller Nürnberg

Bunter 22 h Stimmungsabend
im
Entenstall Nürnberg

night & gay 23 h
Strictly House Beats by DJ mr.s.oliver, in der Bar (Erdgeschoss): DJ Bernd mit 70ies & 80ies.
Viper Room Nürnberg

So 7.7.

Cafe Lichtblick 14 h
AIDS-Hilfe Nürnberg

Di 9.7.

Die magische 19.30 h Zahl 30
Es bedarf keiner akuten Bedrohung durch eine tödliche Krankheit, um Schwule in Panik zu stürzen. Naht die magische Zahl 30, fällt der Blick in den Spiegel täglich kritischer aus. Die imaginären Marktchancen sinken mit zunehmenden Geheimratsecken und nicht mehr ganz so vorteilhaft verteiltem Gewicht. Wie es bei uns in Coburg rund um die "30" aussieht, zeigt unsere heutige, hoffentlich wie immer altersmäßig bunt gemischte Runde!
Colibri Coburg

Mi 10.7.

Switchboard 21 h on Tour
Heute geht es mit dem Infomaterial ins Cartoon. (Das Switchboard Café hat ganz normal geöffnet).
Cartoon Nürnberg

Do 11.7.

Uferlos Picknik 19.30 h
mit Rollerbladen im Hain, Treffpunkt 19:30 Pro-Familia oder ab 20.15 H im Hain/"Tempel"
Bamberg

Flieder Nacht 20 h
für die Fliederlinge. Fliederlich-Mitglieder erhalten gegen Vorlage des Mitgliedsausweises der erste Getränk (bis 4,50) kostenlos.
75 B Nürnberg

Die Männer sind 20 h alle Verbrecher
Chanson-Cabaret der 20er und 30er Jahre mit Lola Likör und Nic Nüchtern.
Mühlentheater Möhrendorf



12.07.2002 - 20 Uhr

Erkennen Sie die Melodie?

Trällerpfeifen

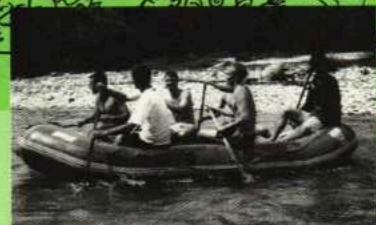
Open-Air-Konzert mit dem Schulchor Nürnberg

Trällerpfeifen: Sommerserenade

Freitag, 12.7., 19 Uhr

Hof der Stadtbibliothek

Peter-Vischer-Str., Nürnberg



mens-best-party
Schlauch-Boot-Tour
Sonntag, 21.7.
Abfahrt: Bad Tölz
Anmeldung erforderlich

Sa 20.7.

Gelesch-Treff 17 h
Gehörlose Lesben und Schwule treffen sich (im August Sommerpause).
Confetti Nürnberg

Grillfest 17 h
des schwulesb. Stammtischs Pleinfeld (ex Georgensgmünd) - bitte Grillgut selbst mitbringen - letztmals im
Evangelisches Pleinfeld Gemeindehaus

Grillabend 19 h
(Grillsachen bitte selbst mitbringen) im Garten des WuF-Zentrums Würzburg

Rosa Hirsch 22 h
Hall of Fame: House, Happy Floor & Pop by DJs Miss Thunderpussy und Meringo (Bln) Lounge: Easy Listening & Retro by DJ Planet Blue.
Hirsch Nürnberg

Frauen-Disco 22 h
Women only! im AKW! Würzburg

Travestie Revue 23 h
die Kunst der Verkleidung.
Crazy Röttenbach

So 21.7.

mens-best-party Schlauch-Boot-Tour
Ganztags. Party einmal anders heißt es bei der Schlauch-Boot-Tour. Unsere Mitglieder von mens-best-party (und Freunde) paddeln von Bad Tölz bis zur Marienbrücke/Wolfratshausen. Zuschauer können gegen 16:00 die Athleten dort in Empfang nehmen, wo wir in einem Gasthaus den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen. Infos und Anmeldung (für die Bootsfahrt erforderlich) unter 0172-7034628 oder info@mens-best-party.de

Café Lichtblick 14 h
AIDS-Hilfe Nürnberg

Queer-Gottesdienst 19 h
Gottesdienst für Lesben, Schwule und FreundInnen.
Heilig-Geist-Kapelle Nbg. (Eingang Saal)

Do 25.7.

Kellerabend 19.30 h
von Uferlos. Treffpunkt 19.30 Pro Familia, ab 20.15 Wilde Rose Keller Bamberg

Fr 26.7.

CAMPUS
- das traditionelle Leder- und Bikertreffen v. 26. bis 28.7. des LC Burgfalken mit Motorradtour und Mr. Knackarschwahl am Samstag. Infos und Anmeldung unter www.lc-burgfalken.de (Campus) oder Tel. 09621/64881 beim LC Burgfalken Amberg

Gay & Lesbian 20 h Ausländertreff
Lesbisch, schwul und nicht in Deutschland geboren? Wichtige Themen, Tratsch und Klatsch...
Loni-Übler-Haus Nürnberg

Gay Night 22 h
For gays, lesbians & friends. The finest in house and clubmusic by DJ's Barry & Romeo.
Mach 1 Nürnberg

Private Room 22 h
Für Gays, Lesbians & Friends mit House & Nr. 1's by DJ Rene. (Im August macht Private Room Pause, man sieht sich wieder im September).
Paisley Park Erlangen

Sa 27.7.

Tuntenstammtisch
Kreisch!
Bei Muttern Nürnberg

Gay Party 20 h
Die Erste!
Crazy Röttenbach

Planet Pink 20.30 h
Planet Pink, der LesBiSchwule Schwoof mit DJ Taz.
JuZ Bamberg

Chill Out 21 h
(D 2001, 90 Min) auf Großbildleinwand. Nach dem Video, ab ca. 23h, bleibt des WuF uff! (Gäste willkommen!) im WuF-Zentrum Würzburg

Fr 12.7.

Trällerpfeifen 19 h
in Concert im Innenhof der Stadtbibliothek (bei schlechtem Wetter im Zeitungscafé), Eingang: Peter-Vischer-Straße. Es gibt das Programm "Sommer-serenade" und ein Glas Grattisekt.
Stadtbibliothek Nürnberg

Männer-Zeit 19.30 h
Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer.
Bei Muttern Nürnberg

Rosa Freitag 22 h
Area 1: House & Charts mit DJs Carlos & Dani, Area 2: 70/80er by DJs Angie & Sven. (Eintritt 6,-, davon ist 1,- zugunsten des CSD Nürnberg)
E-Werk Erlangen

Sa 13.7.

Contact 22 h
Die ultimative Single-Party für gays & lesbians. Mit DJ Oliver: Classix, 90er, Vocal House, American Style Limousine, Cocktail-Happy-Hour, Gratisfrühstücksbuffet.
Twilight Nürnberg

Hits 22 h
Dj Bongo Tom stellt seine Hits vor.
Entenstall Nürnberg

Karaoke Show 22 h
Singen, was das Zeug hält.
Crazy Röttenbach

So 14.7.

Frühstückscafé 11 h
der Aids Beratung Mfr. der Stadtmission Nürnberg. Eingeladen sind alle HIV-Infizierten, deren Angehörige und Freunde.
Fritz-Kelber-Haus Nürnberg

Videoabend 19 h
(Titel bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt) veranstaltet vom Lesbentelefon, nicht nur für Lesben und Schwule (!) im Großbildformat im WuF-Zentrum Würzburg

Schwule Sommer Filmnacht

Freitag, 19.7., 22 Uhr
Switchboard
Breite Gasse 76, Nbg.

Mi 17.7.

Infoabend 19.30 h
der Hepatitis-C-Selbsthilfberatungsstelle.
Café AHA Nürnberg

Cocktail Nacht 20 h
Alle Cocktails zum halben Preis.
75 B Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h
Lesbenstammtisch
Bistro Rainbow Bamberg

Fr 19.7.

Werther 19.30 h
Premiere der Oper von Jules Massenot nach Goethes Werther. Um Goethes Vertonung machten Opernkomponisten lange Zeit einen respektvollen Bogen, erst Massenot stellte 1886 unter Beweis, dass sich Goethe und Oper eindrucksvoll verschmelzen lassen.
Opernhaus Nürnberg

Schwule Sommer 22 h Filmnacht
Double Feature auf Großbildleinwand: "Beautiful Thing" - eine überzeugende und gefühlvolle Romanze um zwei schwule Jungs (GB), und "Mein Leben in Rosarot" - ein neunjähriger Junge fühlt sich zum anderen Geschlecht berufen. Das klingt bitterernst, ist es auch, aber zugleich auch von hinreißender Komik getragen.
Switchboard Nürnberg

Gay & Lesbian 22 h Schaum-Party
Mit DJ's Frenk, d'jangel und Romeo.
Z-Bau Nürnberg

WAS'n'WO

BAMBERG	K 4.....Königstr. 93
Jugend Zentrum.....	Little Hendersen
.....Margeretedamm 12a	.....Frauengasse
uferlos/Pro familia.....	Loni-Übler-HausMarthastr. 60
.....Kunigundenruhstr. 40	Mach 1.....Kaiserstr. 1-9
Rainbow...Inn. Löwenstr. 6	Meistersingerhalle
COBURG	.....Schultheißallee
Colibri.....Spittelleite 40	Morrison Glockenhofstr. 39
Vertico Im Shiva.....	NOXX...Engelhardsgasse 22
.....Schenkngasse 2 a	Na Und...Marienstraße. 25
.....(Nähe Parkhaus Post)	NLC-Keller.....
ERLANGEN	.....Schnieglinger Straße 264
Frauzentrum.....Gerberel 4	Oper, Schauspiel,
E-Werk.....Fuchsenwiese	Kammerspiele
Paisley Park.....	.....Richard-Wagner-Platz
.....Nürnbergger Str. 15.	Planet.....Klingenhofstr. 40
FÜRTH	Romantika
Comödie.....Theresienstr. 1	.....Thomas-Mann-Str. 55
Stadthalle...Würzburger Str.	Savoy.....Bogenstr. 45
NÜRNBERG	StadtbibliothekP.VischerStr.
75 B....Radbrunnengasse 4	SwitchboardBreite Gasse 76
Aids Hilfe Bahnhofstr. 13-15	Tafelhalle
Bei Muttern.....Jakobstr.	.....Auß. Sulzbacher Str. 62
Café AHA Bahnhofstr. 13-15	Toy.....Luitpoldstr. 15
Café Fatal.....Jagdstr. 16	Twilight.....Nimrodstraße 9
Cartoon..An d. Sparkasse 6	Vicking Club.....
Chirlingag..Comeniusstr. 10	.....Kolpinggasse 42
Cinderella.....Edisonstr. 60	Viper Room.....Königstr. 39
Confetti.....Breite Gasse 76	.....Eingang: Weikertsgäßchen
DESI.....Brückenstraße 23	Z-Bau.....Frankenstr. 200
Entenstall....Entengasse 19	Zum Entenstall.Entengasse
Felix...Weißgerbergasse 30	SULZBACH-
Fliederlich..Breite Gasse 76	ROSENBERG
Fritz-Kelber-Haus.....	Clubheim Falkenhorst
...Pirckheimerstraße 14-16a	.....Bergstr. 10
Für Sie und Ihn.....	WÜRZBURG
.....Kartäusergasse	AKW!.....Frankfurter Str. 87
HeiligGeistKapelle.....	Sonderbar
.....Hans-Sachs-Platz	.....Bronnbachergasse 1
Hirsch...Vogelweiherstraße 66	WuF-Zentrum...Niggelweg 2



NDW-Special
Sonntag, 28.7., 21 Uhr
Vertico, Schenkergasse
Coburg

So 28.7.

Pyjama Party 20 h
Dresscode: Pyjama
75 B Nürnberg

Landschaften 20.15 h
Leidenschaften
Open Air der Nürnberger
Philharmoniker und Solisten
der Oper im Luitpoldhain.
Eintritt frei.
Luitpoldhain Nürnberg

VertiGAY - NDW-Special 21 h
Ob nur geträumt, oder mit
dem Trethboot in Seenot, ob
nun im Sauseschritt oder
langsam und dafür mit
blauen Augen. Irgendwie,
irgendwo, irgendwann
packt auch Dich an diesem
Abend die "Neue deutsche
Welle"... (COLIBRI e.V.-Mit-
glieder wie immer zum hal-
ben Eintritt!)
Vertico Coburg

Mi 31.7.

Szenespaziergang 20 h
Die schwule Tour durch die
Nürnberger Nacht. Treff-
und Ausgangspunkt
Switchboard Nürnberg

Fr 2.8.

Partnertag
auch im Na und, wer zu 2
kommt, zahlt für seinen
Partner nur die Hälfte.
Jeden Freitag.
Na Und Nürnberg

Gelesch-Stammtisch 19 h
Gehörlose Lesben, Schwule
und hörende FreundInnen.
Cafe Fatal Nürnberg

mens-best-party 20 h
Nachtwanderung
Tour in der Fränkischen
Schweiz, evtl. mit Besichtig-
ung einer Höhle, immer
auf der Suche nach den
Glühwürmchen, die Män-
ner verzaubern. Abfahrt
per Auto um 20 h vom
P&R-Platz am S-Bahnhof
Nürnberg-Fischbach, dort
auch Organisation von Mit-
fahrgelegenheiten. Taschen-
lampe mitbringen. Infos
unter 0172-7034628 oder
info@mens-best-party.de

Schwule und Polizei Podiumsdiskussion

Auftaktveranstaltung zum CSD Straßenfest
ab 22.30 Uhr: Film "Echte Kerle" auf Großbild
Freitag, 2.8., 20 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76, Nbg.

Szene Spaziergang

Mittwoch, 31.7., 20 Uhr
Treffpunkt:
Switchboard
Breite Gasse 76, Nbg.

Podiums- diskussion Schwule und Polizei 20 h

Wie ist das Verhältnis von
Lesben und Schwulen zur
Polizei? Wie erleben
Schwule und Lesben die
Polizei als Arbeitsfeld? Zu
diesen Fragen findet als
Auftaktveranstaltung zum
CSD Straßenfest eine Dis-
kussionsrunde mit Vertre-
terinnen und Vertretern der
Polizei am Vorabend des
Straßenfestes statt. Moder-
ation: Ralph Hoffmann.
Nach der Diskussion zeigen
wir (ca. 22.30 Uhr) den
Film "Echte Kerle" - eine
Komödie über Schwule,
Polizisten und schwule Poli-
zisten auf Großbildlein-
wand.
Fliederlich Nürnberg

Sa 3.8.

CSD im 10 h
Switchboard
Zum CSD Straßenfest hat
das Switchboard bis 21 Uhr
durchgehend offen.
Switchboard Nürnberg

CSD Straßenfest 14 h
Schirmherr: OB Dr. Ulrich
Maly. Mit den Pink Poms,
Manuel Sanchez, Ole Leh-
mann, Hot & Spicy, Kim
Davis, Franca Morgana,
Aerobic/Power Tower und
Djane Pee Majors. Ab 22
Uhr CSD Big Party im Lö-
wensaal (am Tiergarten
Hotel).
Jakobsplatz Nürnberg

CSD Big Party 22 h

Die offizielle Abendveran-
staltung zum CSD Nürn-
berg präsentiert von rosa-
webworld und Gay Menue.
Dieses Jahr findet die Ver-
anstaltung im Löwensaal
beim Nürnberger Tiergar-
ten statt. Zwei Areas, Out-
doorbereich mit Garten,
Wasseranlagen und Außen-
bar. Area 1: Happy House
& Mega-Charts mit DJs
Marc Wirtz & Miss Thun-
derpussy, Show mit den
Pink Poms. Area 2: Time
Warp Pop mit DJ Rene,
Area 3: Sommergarten und
Feuertänzer.
Löwensaal Nürnberg
(beim Tiergartenhotel)

CSD Party 14 h

Der Entenstall ist ab 14 h
geöffnet, von allen Geträn-
ken werden auch in diesem
Jahr wieder 50 cent zu-
gunsten des CSD-Förder-
vereins abgeführt. Ab 21 h
beginnt dann die CSD Par-
ty bis um 4 Uhr.
Entenstall Nürnberg

Kellerparty 21 h

des NLC im NLC-Keller
(Privatveranstaltung). Haus
mit Regenbogenfahne. Nur
für Mitglieder! Strikter
Dresscode: Leder, Gummi,
Army! Gäste willkommen,
Umkleidemöglichkeit vor-
handen. Einlass nur von 21
bis 23 Uhr!
NLC-Keller Nürnberg

CSD Party

im "Na und". Wie jedes
Jahr unterstützen wir das
Straßenfest und führen an
den CSD Förderverein 1,50
Euro Eintrittsgeld plus 50
Cent pro Getränk ab. Wir
bedanken uns hiermit
nochmal für eure Unter-
stützung im letzten Jahr.
Na Und Nürnberg

GayDisco 22 h

Party für Schwule mit DJ
L-Mar, veranstaltet vom
WuF-Zentrum in der "Dance-
Hall" des
AKW!
Würzburg

Kay Ray Live 22.30 h

Sondergastspiel. Brillante
Stand-Up-Comedy darge-
bracht mit einer unver-
gleichlichen Stimme.
Sonnenhof Itling

CSD-Straßenfest Samstag, 3. August ab 14 Uhr



CSD Straßenfest
Samstag, 3.8. ab 14 Uhr
Jakobsplatz, Nürnberg

So 4.8.

CSD 11.30 h

Gottesdienst
für Schwule, Lesben,
FreundInnen.
Lorenzkirche Nürnberg

Stadtführung 11.30 h

Homosexuelle unterm Ha-
kenkreuz - Aspekte der
Verfolgung in Nürnberg.
Hans-Sachs-Platz Nürnberg

CSD Bullriding 14 h

Großer Rodeo-Wettbewerb
als Abschluss des CSD
Straßenfestes.
Hans-Sachs-Platz Nürnberg

Café Lichtblick 14 h

AIDS-Hilfe Nürnberg

Mo 5.8.

Info Café 19.30 h

Heute Sommerparty
Café AHA Nürnberg

Di 6.8.

Basar

Kassandra lädt zum Han-
deln ein, handel und ver-
such den Glück. Jeden
Dienstag.
Na Und Nürnberg

AK Schwusos 19 h

Schwule und Lesben in der
SPD treffen sich jeden 1.
und 3. Dienstag im Monat
zum Plausch und Mei-
nungsaustausch. Parteilose
willkommen. Infos: Schwu-
sosFranken@aol.com
Felix Nürnberg

Colibri spontan 19.30 h

"Ferienprogramm" je nach
Lust, Laune und Wetter
soll es spontane Unterneh-
mungen geben. Das Rosa
Telefon bleibt übrigens be-
setzt.
Colibri Coburg

uferlos young 19.30 h

Die LesBiSchwule Jugend-
gruppe (15-25) trifft sich.
Rainbow Bamberg

Mi 7.8.

Kopf oder Zahl

...spiel mit uns, evtl. zahlst
du nur die Hälfte. Jeden
Mittwoch.
Entenstall Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h

Rainbow Bamberg

Do 8.8.

Uferlos 19.30 h

Spieleabend
Bei schönem Wetter geht's
auf einen Keller zum Spie-
len, also pünktlich sein.
ProFamilia Bamberg

Flieder Nacht 20 h

für die Fliederlinge. Flieder-
lich-Mitglieder erhalten
gegen Vorlage des Mit-
gliedsausweises das erste
Getränk (bis 4,50) kosten-
los.
75 B Nürnberg

Fr 9.8.

Männer-Zeit 19.30 h

Stammtisch für schwule
und bisexuelle Männer.
Bei Muttern Nürnberg

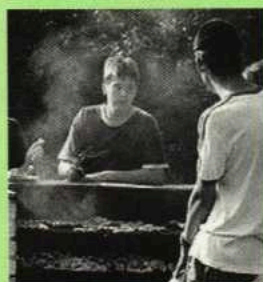
Rosa Planet 22 h

RosaWebWorld präsentiert:
House & Party mit DJs Mr.
Michael, Frank Sonique,
Special: Summer BBQ
(First Floor), Solid Pop
70-99 mit DJ Sven (Second
Floor), Outdoor-Lounge
mit Swimmingpool (Third
Floor).
Planet Nürnberg

Sa 10.8.

Contact 22 h

Die ultimative Single-Party
für gays & lesbians. Mit DJ
Oliver: Classix, 90er, Vocal
House, American Style Li-
mousine, Cocktail-Happ-
py-Hour, Gratisfrühstücks-
buffet.
Twilight Nürnberg



Schwules Zeltlager
& Grillfeier
mens-best-party
boys-best-party
Fr/Sa 23./24.8.

So 11.8.

Frühstückscafé 11 h
der Aids Beratung Mfr. der
Stadtmission Nürnberg.
Eingeladen sind alle
Hiv-Infizierten, deren An-
gehörige und Freunde.
Fritz-Kelber-Haus Nürnberg

Videoabend 19 h
(Titel bei Redaktions-
schluss noch nicht bekannt)
veranstaltet vom Lesbente-
lefon nicht nur für Lesben
und Schwule (!) im Groß-
bildformat im
WuF-Zentrum Würzburg

Mi 14.8.

Cocktail Nacht 20 h
Alle Cocktails zum halben
Preis.
75 B Nürnberg

Fr 16.8.

Rosa Freitag 22 h
Area 1: House & Charts
mit DJs Carlos & Dani,
Area 2: 70/80er by DJs An-
gie & Sven.
E-Werk Erlangen

Sa 17.8.

Frauen-Disco 22 h
Women only! im
AKW! Würzburg

So 18.8.

Uferlos Kanutour
auf der Wiesent. Anmel-
dung bis 25. Juli unbedingt
erforderlich!

Café Lichtblick 14 h
AIDS-Hilfe Nürnberg

Mi 21.8.

Infoabend 19.30 h
der Hepatitis-C-Selbsthilfe-
beratungsstelle.
Café AHA Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h
Rainbow Bamberg

Do 22.8.

Grillabend 19.30 h
von Uferlos am Baggersee
in Ebing. Treffpunkt: Pro-
Familia, Wegbeschreibun-
gen bei Jörg 0179/224 55
10.
ProFamilia Bamberg

Fr 23.8.

mens-best-party 19 h
Schwules Zeltlager, Grill-
feier und Sexparty be-
kommt Ihr bei dieser Party
auf einmal geboten - und
wo finden "Echte Kerle" so-
was sonst in der schwulen
Szene? Begrenzte Teilneh-
merzahl, private Party, An-
meldung (erforderlich) und
Information unter
0172-7034628 oder
info@mens-best-party.de

Sa 24.8.

Sommerausflug
Fahrt ins Blaue der
AIDS-Hilfe für alle Ehren-
amtler und KlientInnen.
Lasst euch überraschen...
(Anmeldung erforderlich!!)
Café AHA Nürnberg

boys-best-party 19 h
Schwules Zeltlager und
Grillfeier für Jungs, die von
einem Pfadfinderabenteurer
träumen und dem einen
oder anderen netten
Gay-Scout schon immer
mal näher kommen woll-
ten. Begrenzte Teilneh-
merzahl, private Party, An-
meldung erforderlich unter
0172-7034628 oder
info@mens-best-party.de

Priscilla - 21 h
Königin der Wüste
(AUS 1994, 104 Min) auf
Großbildleinwand. Nach
dem Video, ab ca. 23h,
bleibt des WuF uff! (Gäste
willkommen!) im
WuF-Zentrum Würzburg

GAY Audience 22 h
Männerdisco - strictly Men!
Z-Bau Nürnberg

Female Zone 22 h
Black Beatz, Chartware &
More mit Djane Dani, To-
night: STAR POSTER
PUZZLE (es gibt immer
zwei zusammenpassende
Teile, wer sie findet zahlt
für den nächsten Drink nur
die Hälfte).
E-Werk Erlangen



So 25.8.

Pyjama Party 20 h
Dresscode: Pyjama
75 B Nürnberg

Gay & Lesbian 20 h
Ausländertreff
Lesbisch, schwul und nicht
in Deutschland geboren?
Wichtige Themen, Tratsch
und Klatsch... Diesmal gibt
es einen Sommerspazier-
gang und anschließend ein
internationales Buffet. (Der
Termin am Freitag, 30. Au-
gust entfällt!)
Loni-Übler-Haus Nürnberg

VertiGAY 21 h
Coburgs SchwuLesBische
Disco jeden letzten Sonn-
tag im Monat. COLibri
e.V.-Mitglieder zahlen nur
50% Eintritt!
Vertico Coburg

Fr 30.8.

Gay Night 22 h
For gays, lesbians &
friends. The finest in house
and clubmusic by DJ's Bar-
ry & Romeo.
Mach 1 Nürnberg

Sa 31.8.

Tuntenstammtisch
Bei Muttern Nürnberg

Fliederlich 16 h
Sommerfest
bis 22 h, veranstaltet von
Fliederlich e.V., Switchbo-
ard Nürnberg, in Koopera-
tion mit den Mädels vom
75 B. Mit Spaß, Kultur,
Quatsch, Speis und Trank.
Z-Bau Nürnberg

Grillabend 19 h
(Grillsachen bitte selbst
mitbringen) im Garten des
WuF-Zentrums Würzburg

Gay & Lesbian 22 h
Schaumparty
Mit DJ's Frenk, d'jangel
und Romeo.
Z-Bau Nürnberg

Rosa Hirsch 22 h
Hall of Fame: House, Hap-
py Floor & Pop by DJs
Miss Thunderpussy und
M-Bassy, X-tra: Feuerspek-
takel. Lounge: Easy List-
ening & Retro by DJ Planet
Blue.
Hirsch Nürnberg



GAY Audience
Männerdisco - Strictly Men
Samstag, 24.8., 22 Uhr
Z-Bau, Frankenstr. 200, Nürnberg

CSD STRASSENFEST FR. 2.8. - SO. 4.8. IN NÜRNBERG

Freitag, 2. August Schwule & Polizei

Podiumsdiskussion (ab 20 h), anschließend
Filmvorführung "Echte Kerle"
Fliederlich, Breite Gasse 76

Samstag, 3. August

CSD-Cafe, 10 bis 21 Uhr
Switchboard, Breite Gasse 76
CSD Straßenfest ab 14 Uhr
Jakobsplatz
CSD Big Party ab 22 Uhr

Löwensaal am Tiergartenhotel
CSD-Party ab 14 Uhr, Entenstall
CSD-Party, Na Und

Sonntag, 4. August

CSD-Gottesdienst, 11.30 Uhr, Lorenzkirche
Stadtführung, 11.30 Uhr,
ab Hans-Sachs-Platz
Bullriding ab 14 Uhr
Abschlussrodeo am Hans-Sachs-Platz

Frühling, Sommer, Herbst & Winter. . .

Vom letzten Winter noch Speck drauf? - Dann kommt doch zu uns!

Wir, die Rosa Panther, sind das ganze Jahr präsent. Wir haben Spaß und Freude am gemeinsamen Ausgleich zum Alltag. Im Urlaub spielen viele Menschen Badminton, laufen, schwimmen und gehen tanzen - weil es Spaß macht, Freude bringt und Kräfte weckt. Aber warum nur im Urlaub? Nehmt Euch doch, so wie wir, ein bis zwei Stunden Urlaub pro Woche und kommt zu uns. Wer die NSP öfter liest, kennt unsere Angebote. Es liegt an Euch, was daraus zu machen!

von Heike Höhme

Wir haben seit April 2002 einen neuen Rosa Panther Vorstand. Anthony als Volleyballer, Dieter als Tischtennispieler und Manu als erfahrene Kassierin haben sich schon mit Eifer in die Arbeit gestürzt und werden von den "Alten" unterstützt. Sie sprühen förmlich vor Tatendrang und Ideen, den Verein vorwärts zu bringen, und wir anderen Panther sind sehr froh darüber.

Uns allen ist es besonders wichtig, Sport, Spaß, Freude und Gemeinschaft miteinander zu verbinden. Dabei auch Pfunde zu verlieren und Muskeln aufzubauen, ist doch genial, oder wisst Ihr etwas Besseres? Auf dem diesjährigen CSD-Straßenfest am 3. August

könnt Ihr die Rosa Panther an einem eigenen Infostand besuchen und hautnah selbst alle Angebote und Möglichkeiten bei uns kennen lernen. Wir freuen uns jetzt schon darauf.

Hier noch eine Info zu einem Sportevent der besonderen Art: den Gay Games 2002 im November in Sydney. Es sind die 6. Spiele dieser Art, die alle Lesben, Schwule, Trans- und Bisexuelle der Welt vereinen. Mehr als 14.000 TeilnehmerInnen und 20.000 BesucherInnen werden erwartet. Es wird in über 30 Sportarten gestartet. Die Wettkämpfe finden in den Arenen der Olympiade 2000 statt. Wir alle werden vertreten sein, denn 3 Rosa Panther Frauen aus Nürnberg stehen am Start. 1200

SchwimmerInnen sind bereits gemeldet und 3 TeilnehmerInnen davon sind aus unserem Verein. Wer sie sind?

Sabine - hat eben das Studium abgeschlossen und die ersten Wochen als Ärztin im Praktikum (einer Lehre gleichzusetzen) begonnen. Sie fliegt als Schmetterling übers Wasser, oder anders gesagt- durch "queert" sie das Wasser als Delphin. In Sydney freut sie sich auf den Freistilmarathon (1500m), die lange Lagenstrecke und natürlich auf die Delphinstarts.

Heike - seit "Ewigkeiten" als Krankenschwester im Dienst, ist mit Freistil(Kraul) und Brustschwimmen als Dinosaurierin im Trio.

Jeannette - die Jüngste im Bunde ist als Frau für alle Fälle in der Buchhaltung einer großen Restaurantkette unersetzbar. Wochenlang musste sie mit ihrem Chef um den Urlaub ringen. Für Sydney hat sie eigens das Schwimmen gelernt. Ja, richtig, sie hat erst im letzten Sommer begonnen, das Schwimmen zu lernen.

Sabine und Heike waren im August 2001 in Hannover bei den Euro Games erfolgreich dabei. Das Feeling und Erleben der Gemeinsamkeiten, das Miteinander war so bewegend und schön.

Vielleicht könnt Ihr dem Trio helfen? Der Verein hat alle Möglichkeiten einer Unterstützung ausgeschöpft. Die Reise ist weit und entsprechend teuer. Der finanzielle Aspekt ist leider nicht zu vergessen bei all dem tollen Erleben. Unsere Bitte: unterstützt uns - auch kleine Beträge wachsen zu einer wahrlich meisterlichen Unterstützung!

Wie gesagt, auch Ihr steht alle mit am Start, und die 3 Frauen werden berichten. Hier in der NSP, im Verein und wo sonst noch gewünscht wird (Video möglich). Mehr dazu auch im Internet unter www.sabinadelphina.de und der Seite des Vereins.

THERMO CLUB SAUNA
CTS
ZWICKAU
Leipziger Straße 40
- Nähe Neumarkt -
Tel. (0375) 29 60 10

Dampfsauna & Trockensauna mit Lichtspektrum
Whirlpool - TV & Videoraum - Ruhekabinen
Bar - Dunkelabyrinth - Getränke & Speisen
Minishop - Privatkabine mit TV - Solarium

DIE GAY-SAUNA IN SACHSEN AUF ZWEI ETAGEN
in den Sommermonaten
JUNI - JULI - AUGUST
Eintritt **2002**
PRO PERSON **NUR**
8,- €*
*Aushang beachten!
Geöffnet: Mo, Mi, Do, So ... 15-24 Uhr
Fr, Sa ... 15-02 Uhr - Dienstag ... Ruhetag
<http://www.thermoclubsaua.de>

discount travel

Last Minute
Reisen

Hier spart, wer fliegt.

Sonder-
angebote

Terminal West • Counter EG 135 + 136 • Flughafenstraße 100 • 90411 Nürnberg

Sonder-
angebote

Tel. 0911 / 937 20 71
Fax 0911 / 937 20 72

Billigflüge

Thierschstraße 3
80538 München
Tel. 089/23 18 07 78

Georgenstraße 56
80799 München
Tel. 089/27 82 82 27
www.discounttravel.de • 3714@discounttravel.de

Flughafen München II
80356 München
Tel. 089/97 59 94 44

World of TUI

SAGS DER TANTE

Hallo, Ihr Lieben, die Tante weiß ja nicht so recht, ob sie nun lachen oder weinen soll. Da bemüht sie sich redlich, die Wahrheit, und nichts als diese zu verbreiten, und dann bekommt sie von allen Seiten Prügel. Aber, was eine echte Tante ist, die entscheidet sich natürlich für das Lachen - schließlich schreibt sie ihre Rubrik nicht, damit die LeserInnen darüber einschlafen. Gut, dass die „Jungs für dich“ jetzt nicht wirklich begeistert waren über den Verriss der Tante, das kann sie ja noch nachvollziehen. Sie hatten sich ja wirklich Mühe gegeben, mit ihrer Wahl zum „Mr. Gay World“. Tja, Jungs, da müsst Ihr die Tante eben besser schmieren, dann klappt's auch mit der Lobhudelei. So ganz humorlos reagierte dann aber die Fischerin auf den Tanten-Bericht. Die hat sogar unschuldige NSP-Redakteure mit Hausverbot belohnt, so böse war sie auf die Tante. Dabei sollte die Fischerin doch wissen, dass die Tante sie im Grunde ihres Herzens innig liebt - wenn dem nicht so wäre, dann würde die Tante die Fischerin doch einfach ignorie-

ren, statt sich immer wieder mit ihrer Erlebnisgastronomie zu beschäftigen. Aber so, wie die Fischerin ja auch mit wachsendem Erfolg verdrängt, wie lieb sie eigentlich ist, so muss die Tante eben der Fischerin bisweilen einen kleinen Wink mit dem Zaunpfahl geben. Weil irgendwie gehört für die Tante das Toy ja zu Nürnberg, wie für einen Japaner die Burg und die Bratwürste. Weil, Ihr Lieben, es mag ja vieles geben in Köln oder Hamburg oder Berlin, aber ein Toy, so etwas gibt es einfach nur hier. Und die Tante will natürlich, dass das auch so bleibt. Drum gehts der Tante ja im Grunde auch weder um stinkende Toiletten und überhöhte Getränkepreise, noch um zerbrochene Bierflaschen und Aschenbecher, die zu Ufos mutieren. Aber, liebste Fischerin, wenn Du weiterhin all deine

Gäste systematisch vergraulst, dann ist der Tag nicht mehr fern, an dem Du dann alleine hinter dem Tresen stehst und Heintje ein letztes Mal „Mama“ aus der Musikbox dröhnt. Liebe Fischerin, das kannst Du doch auch nicht

Hoch verehrte Tante! Sie sind ja sicherlich eine benadete Humanistin und den Menschen deutlich freundlich zugewandt. Glückwunsch, dass Sie im dritten Jahrtausend leben. Meine Person war zu allen Zeiten anarchistisch, emanzipatorisch, künstlerisch der Zeit voraus. Die Tatsache, dass es Wahrnehmungsverzerrungen gibt, sowie Leute, die sich gekonnt dumm stellen, konnte ich in der Lokalität Sachs und Söhne katastrophal erleben. Dass ein heterosexueller Kneipenwirt einen schwulen Gast, bei größtenteils schwulem Personal und Gästen, wegen eines Sponti-Spruchs auf der Toilette nicht bedient und lebenslänglich Hausverbot erteilt, ist schon ein seltsames Privileg. Er mag ja gerne auf meinen Umsatz verzichten, ich auf ihn radikal und gerne, aber nicht auf meinen seit 40 Jahren geführten schwulen Kampf. Schlagartig wird sichtbar, das Grundmotiv solchen Handelns: Blinde, manische, kleinbürgerliche Geldgeilheit. Solche Zeitgeistmenschen sollten sich an den langen Atem der schwulen und lesbischen Emanzipation erinnern, festhalten an einer Kultur, die geprägt ist von Großzügigkeit, Wertschätzung für die wertfreie menschliche Persönlichkeit. Der Spontispruch besagte nur, dass Schwule, die sich nicht geil finden, keine Kultur mehr haben, sondern nur noch menschliche Bodenlosigkeit herrscht. Besonders 20-Jährige gegen 40-Jährige gegen 60-Jährige. Das in der Lokalität schlecht in Szene gesetzte materialistische Outfit und die Lebenskultur dürfen aber nicht jede Repression rechtfertigen. Was soll ein lächerlicher Spontispruch auf dieser schnöden Welt noch bewirken?

Herzlichst, Nanti

**WEISSGERBER
GASSENFEST**

7. September

info unter: www.rosawebworld.de
oder im **Felice**

wollen. Wen sollst Du dann beschimpfen und beleidigen? Und dann, liebe Fischerin, dann ist natürlich auch die Tante furchtbar traurig, nicht nur, weil ihr Stoff für ihre Schreibe fehlt, sondern auch, weil sie die vielen wunderbar schrägen Abende im Toy missen wird.

Noch einmal erwähnen muss die Tante ja auch den Herrn, der wegen unerwünschter Wandverzerrungen aus dem „Sachs & Söhne“ geflogen ist - die Tante berichtete ebenfalls in der letzten Ausgabe. Der Herr hat sich nämlich nochmals schriftlich an die Tante gewandt. Ein echter Überzeugungstäter also, ein Kämpfertyp. Das flößt der Tante ja schon Respekt ein. Darum stellt sie dem verkannten Künstler gerne Platz auf ihrer Seite zur Verfügung und dokumentiert hier das Schreiben:

**HARALD
LEHMEIER**
M Ä N N E R

Winklerstraße 1 - 90403 Nürnberg
Telefon + Fax (09 11) 200 47 48

Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 10-18.00 h
Do+Fr: 10-20.00 h
Sa: 10-16.00 h

**PORTOBELLO'S
CALAMAR
Clothcraft**
BREAD+Butter
bruno banani
D.E.A.L.
SLIMLINE

D&G
DOLCE & GABBANA
BEACHWEAR
UNDERWEAR
MENSWEAR

DRYKORN
DRYKORN PRODUCT

VITTORIO

J's NANI BON V NECK

extē **custo** **ESTEBE** **W&L** **MAXX H.**
men's wear

Fußball-Begeisterung gab es zum Beispiel im Al Capone, wo beim Sieg der Deutschen Mannschaft gegen Kamerun die Massen tobten. Die Tante hat allerdings nicht überprüft, ob die Herren alle ihren Kaffee-Gut-schein aus der letzten NSP eingelöst - oder nicht doch lieber Gerstensaft zu sich genommen haben. Bier schmeckt ja zu Fußball auch besser - und was ein echter Fan ist, der bekommt schon ohne Kaffee gerne seine Herzattacken, wenn die Jungs mal wieder nicht so treffen.



Tja, Ihr Lieben, da denkt mal drüber nach in den lauen Sommernächten - und wenn dann jemand auf die Idee gekommen ist, wie wir die schwul-lesbische Revolution doch noch hinkriegen, dann sagt der Tante Bescheid!

Der allmonatliche Szenespaziergang führte die Tante im letzten Monat in die eher traditionelle schwule Gastronomie. Der Micha vom Savoy überraschte die Spaziergänger vor allem durch sein leckeres Speisenangebot. Die Tante dachte ja bisher immer, beim Micha gäbe es halt die üblichen Not-Wiener. Aber die Brote waren so üppig belegt, dass da eigentlich zwei Tanten davon satt werden können, und das wechselnde Tagesgericht ließ nicht nur der Tante' Speichel im Mund zusammenlaufen. So gestärkt wandelte der Szenespaziergang dann weiter ins „Alt Prag“, wo ein neues Team mit neuem Schwung zu Werke geht und eine überaus bunte Gästeschar um sich sammelt. Vermutlich wäre die Tante dort dann auch bis zur Sperrstunde versumpft, wenn

nicht ständig Opernarien aus der Musikbox gedöhnt hätten. Wo die Tante doch allergisch reagiert auf Opern. Apropos Szenespaziergang: Der nächste findet am 31. Juli statt. Treffpunkt ist um 20 Uhr im Switchboard - und wo der Spaziergang im Juli hinführt, das wird natürlich vorher nicht verraten.

So eine Fußball-Weltmeisterschaft geht ja nicht einmal an einer Tante ganz spurlos vorüber. Da spielen aber auch einige ganz schnuckelige Kerlchen mit. Auch wenn der typische Schwule diese Sportart offiziell zutiefst verachtet - zumindest viele Lesben sind da ja echte Fans. Und eigentlich ist das ja schon auch komisch, so wie die gesamte Hetero-Männerwelt da gebannt auf Männerkörper starrt. Eigentlich müssten die doch Frauen-Fußball gucken - oder denkt die Tante da schon wieder mal ganz verquer?

Zum Schluss noch der Werbeblock, ohne den eine Tante im modernen Medienzeitalter natürlich auch nicht mehr auskommt. Die Trällerpfeifen haben nämlich ihre CD vollendet. Und weil die da jetzt ganz viele davon haben, soll die Tante herhalten und behaupten, dass eigentlich kein schwuler Haushalt ohne die CD des schwulen Männerchors überhaupt nur denkbar ist. Besonders wertvoll ist die CD natürlich mit persönlicher Widmung des Lieblings-Chorknaben, und die könnt Ihr Euch zum Beispiel bei deren Konzert am Freitag, den 12. Juli im Innenhof der Stadtbibliothek in die frisch erworbenen Tonträger schreiben lassen.

Und wer jetzt behauptet, die Trällerpfeifen hätten die Tante besser geschmiert als die junx4you, dem widerspricht die Tante nicht.



Von der Tante empfohlen: Die neue und bisher einzige CD des schwulen Männerchors.

So long, alles Liebe, genießt den Sommer,

Eure Tante



Besitzer Günter Sandner
 Jakobstraße 19
 90402 Nürnberg
 T 0911 241 80 30
 F 0911 241 83 35
www.walfisch-hotel.de

| So | Mo | Mi | Do |
 von 20 bis 1 Uhr
 | Fr | Sa |
 von 20 bis 2 Uhr
 | Di |
 Ruhetag



WALFISCH

Hotel | Café | Bar

KNAPP & KNACKIG

Sommer auf Korsika

16 Tage 375 €
 Fahrt, Fähre und 13 Übernachtungen

250 €
 nur Fahrt und Fähre

Abfahrt: Sa 3.8. Rückkunft: So 18.8.

Infos 0911/2 44 94 98
 www.indreisen.de

INDIVIDUALBUSREISEN

inklusive Insolvenzversicherung

Amsterdam
 Do. 04.07. - So. 07.07.

3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen und Halbpension im Jugendhotel

165 €

Sommeraktion
 3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen auf dem Campingplatz

120 €

Infos 0911/2 44 94 98
 www.indreisen.de

INDIVIDUALBUSREISEN

Abfahrt: 23.30 Uhr Rückkunft: 23 Uhr inklusive Insolvenzversicherung

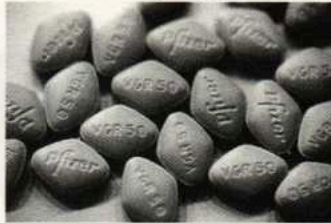
Aufregung im Bermudadreieck

Berlin - Die Berliner Polizei beschlagnahmte in der letzten Maiwoche aus zwei Military-Shops im Schöneberger Bermudadreieck 350 Flaschen Poppers. Bereits vorher fielen den Bewohnern der Motzstraße die Polizeifahrzeuge auf. Nach der Beschlagnahme soll es in einigen Szeneläden recht hektisch hergegangen sein. Im Moment dürfte das "Medikament" wohl Mangelware sein. Gegen die Betreiber der Shops erging Strafbefehl.

Stoiber verhüten

Überall - Unter www.stoiber-verhueten.de haben sich Schwule und Lesben zusammengefunden, um eine Plattform gegen den Kanzlerkandidaten der Union zu bilden. Hier werden die Drehungen und Wendungen des bayerischen Ministerpräsidenten unter die Lupe genommen und nachgefragt, was ein Bundeskanzler Stoiber bewirken wird, was angesichts der mannigfaltigen, sich widersprechenden Äußerungen des CSU Vorsitzenden recht schwierig ist.

Safer Viagra gefordert



San Francisco - Das Gesundheitsamt von San Francisco fordert einen Mahn-Hinweis für Safer-Sex-Regeln auf den Viagra-Packungen. Grund: Man hat festgestellt, dass Viagra-Benutzer gleichzeitig aufputschende Mittel wie Poppers, Ecstasy u.ä. einnehmen und im Rauschzustand kopf- und Kondom-los einfach loslegen und sich u.U. mit HIV anstecken. Ausgelöst durch einen Anstieg von Gonorrhöe-Fällen wurden Betroffene befragt, wobei 17% der schwulen und bisexuellen Viagra-Nutzer die Einnahme von Rauschmitteln zugaben, dabei dann das Kondom vergaßen und sich so mit der Gonorrhöe ansteckten. Den Behörden ist dabei klar, dass Viagra nicht wegen Impotenz eingenommen wurde, sondern wegen der längeren Standfestigkeit. Dr. Jeffrey Klausner, u.a. Direktor der Gesundheitsbehörde von San Francisco, hat deshalb an die FDA - U.S. Food and Drug Administration und an Pfizer Inc., den Hersteller von Viagra in den USA, geschrieben, damit zukünftig unbedingt Warnhinweise auf die Viagra-Schachteln gedruckt werden. Aber ob das dann jemand - im beklifften Zustand und wenn das Blut aus dem Gehirn in tiefere Regionen abgeflossen ist - liest und gar beherzigt? Und ob die Gummis eine längere Belastung dann auch noch aushalten?

Bayerisches Jugendnetzwerk

München - Unter der Flagge von Lambda (der griechische Buchstabe "L") gründete sich ein bayerischer Landesverband für lesbische und schwule Jugendliche und Jugendprojekte im sobez. Freistaat. Vorbild waren dabei ähnliche Dachorganisationen für homosexuelle Jugendliche in anderen Bundesländern, wie NRW und Berlin-Brandenburg bzw. in Norddeutschland. Ziel der Arbeit soll die Unterstützung und Vernetzung von Mitgliedsgruppen in Bayern sein. Durch eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und bayernweite Freizeiten soll die Attraktivität der einzelnen Angebote erhöht werden. Außerdem soll die Qualität und das Engagement in der Jugendarbeit im schwul-lesbischem Sektor gefördert werden, damit sich so den Jugendlichen die Möglichkeit bietet, Spaß zu haben und Freundinnen und Freunde zu finden. Bundesweit versteht sich Lambda e.V. als ein schwul-lesbischer Jugendverband für junge Lesben und Schwule im Alter von 14 bis 26 Jahren. Lambda vertritt die Interessen von lesbischen und schwulen Jugendlichen und vernetzt Jugendinitiativen und Jugendprojekte. Zu den vorrangigen Aufgaben des Verbandes gehören die Beratung und Begleitung homosexueller Jugendlicher in ihrem Selbsterkennungsprozess und in Notsituationen, die Aufklärung der Öffentlichkeit über gleichgeschlechtliche Lebensweisen, die Initiierung und Förderung von Kommunikations- und Freizeitzentren und die Organisation nationaler und internationaler Jugendbegegnungen. Das Jugendnetzwerk Lambda e. V. ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Ausführliche Informationen zu den Angeboten von Lambda gibt es im Internet unter www.lambda-online.de.

Piercing Harry's **TATTOO** NÜRNBERG Studio Piercing

seit 1984

Adam - Klein - Str. 104
 Tel. 0911 / 28 97 65 Germany

Neu • Mehandibemalung • Neu

Öffnungszeiten: Stand Januar '98

Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr
 Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Area 1: House Megahits
 Dani & Carlos

Im Juli: 6 Euro Eintritt
 1 Euro zu Gunsten des CSD Nürnberg

Area 2: 70er 80er
 Sven & Angie

ROSA FREITAG
 PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN UND DEREN FREUNDINNEN

rosa web world

12.07. + 16.08.

Erlangen@ E-Werk 22 h

Macht Internet nun wirklich "positiv"?

London - Nachdem die Veröffentlichungen zu dem Thema "HIV durch chatten" nicht enden wollen, hat die britische Regierung eine 2-Jahres-Studie in Auftrag gegeben, die die Zusammenhänge von verstärkten HIV-Neuinfektionen und Chat ergründen sollen.

Dabei drängt sich dem Beobachter die Frage auf, ob es hier mal wieder nur um Randerscheinungen geht, um sich vor einer vernünftigen Aufklärungskampagne und Safer-Sex-Aktionen zu drücken. Tatsache ist, dass der HI-Virus durch den Austausch von Körperflüssigkeiten (v.a. Blut und Sperma) übertragen wird. Nicht der Chat ist der Überträger, sondern die Missachtung von Safer-Sex-Regeln, die bei Berücksichtigung eine Infektion verhindern. Es wäre sinnvoller, die Regierungen würden sich hier verstärkt finanziell engagieren, um einer weiteren Ausbreitung von HIV/AIDS Herr zu werden.

Mr. Leather International

Chicago - Der International Mr. Leather 2002 kommt aus Texas, heißt Stephen Weber und wurde am Wochenende 7.-9.6.02 in Chicago gewählt. Der deutsche Bewerber, Mr. Leather Udo Reichelt-Schaurer, erreichte einen hervorragenden Platz 4, und Mr. Bavarian Leather Alexander Katzer belegte den 17. Rang bei 66 Teilnehmern.

Neuer Therapieansatz

Washington - Amerikanische Wissenschaftler haben einen neuen Ansatz bei der HIV-Therapie gefunden. Sie fanden eine Ribonukleinsäure (RNA), die die Vermehrungsmechanismen des Virus unterläuft und eine massenhafte Vermehrung verhindert. Bei Laboruntersuchungen wurde festgestellt, dass es möglich ist, durch das Einschleusen einer Ribonukleinsäure die Vermehrung der HI-DNA zu verhindern, indem für diese Vermehrung notwendige Gene verändert werden. Dabei wird jedoch kein vollständiger Erfolg erzielt, sodass auf jeden Fall eine Kombitherapie erfolgen müsste. Die Entwicklung steht jedoch am Anfang, und bis zu einer Marktreife werden wohl noch einige Jahre vergehen, wenn es überhaupt gelingt, ein Medikament herzustellen, das möglichst wenig Nebenwirkungen hat und dann auch noch in den menschlichen Organismus eingreifen kann.

KNAPP & KNACKIG

Keine
Sorge

Volksfürsorge
Rentenversicherung

Haben Sie den Weitblick für später?



Die gesetzliche Altersrente ist völlig unzureichend. Ihre Lebensqualität im Ruhestand sichern Sie sich mit einer Rentenversicherung der Volksfürsorge.

Volksfürsorge
Unser Name ist unser Auftrag.

Fritz Brinkmann · Generalagenturleiter

Rietenbühlstraße 30 · 90455 Nürnberg
Tel. (09 11) 88 81 23 · Fax (09 11) 8 88 90 91

e-mail: brinkmann@odn.de

Bestraft

Brandenburg - Nachdem es der Richter des Amtsgerichtes Brandenburg/Havel als erwiesen ansah, dass der Stadtverordnete Dieter Höpfner Schwule beleidigt hatte, verurteilte er den Lokalpolitiker zu 6 Monaten Haft auf Bewährung und einer Geldstrafe von 2.000 Euro und lag damit sogar noch über der Forderung der Staatsanwaltschaft. Angestachelt von der offenen Homosexualität des Regierenden Oberbürgermeisters Berlin, Klaus Wowereit (SPD), und wohl im betrunkenen Zustand, soll Höpfner (ehem. SPD-Fraktionschef und jetzt Mitglied der 'Freien Wähler') am 24.6.01 die Vergasung von Schwulen in der Nazi-Zeit für gut geheißen haben. Klaus Wowereit erstattete daraufhin Anzeige. Der Stadtverordnete Höpfner ließ seit der Anklage sein Mandat ruhen.



TMG DM 3,63/Min.

Höre wie sie „fummeln“

** Anonym belauschen **

0190-83 17 02

www.HarteBoys.com



**Wir
rotieren
gerne
für Sie!**

**Ludwigs-
Apotheke**

engagiert

kompetent

freundlich

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

- alle gängigen antiretroviralen Präparate auf Lager -
- spezifische Ernährungsberatung -

KNAPP & KNACKIG

5 Jahre Stammtisch

Pleinfeld - Dieses Jahr feiert der schwule Stammtisch Pleinfeld sein 5-jähriges Bestehen. Die Idee des regelmäßigen Treffens wurde im Frühjahr 1997 geboren. Anfangs fanden diese im privaten Kreise statt. Doch schon im Sommer 1997 ging man in die Öffentlichkeit und traf sich in Georgensgmünd in einem gemütlichen Bistro. Im Januar 2002 zog der Stammtisch nach Pleinfeld um. Seitdem finden die monatlichen Treffen in einem Gasthaus in der Bahnhofstraße statt. Weitere Aktivitäten sind gemeinsame Wanderungen, Grillabende, Weihnachtsfeiern oder der Besuch kultureller Veranstaltungen. Wer uns kennenlernen will, ist herzlich eingeladen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.treff91.de.

Auf internationalen Druck

Kairo - Nachdem amnesty international, die Europäische Union, deutsche ParlamentarierInnen und viele internationale KünstlerInnen protestierten und wenigstens ein teilweiser Reiseboykott von Lesben und Schwulen gegen Ägypten erfolgte, hat der ägyptische Präsident Husni Mubarak die Wiederaufnahme des Verfahrens gegen 50 Homosexuelle angeordnet. 21 Schwule wurden in den letzten Monaten nach haarsträubenden, unmenschlichen Gerichtsverfahren mit Folter und fragwürdigen medizinischen Untersuchungen zu 1-2-jährigen Haftstrafen verurteilt; 29 weitere Schwule wurden zwar freigesprochen, erhielten aber entsprechende Vermerke in ihre Akten und sind weiterhin der Behördenwillkür des ägyptischen Staates ausgesetzt. Allen soll nun erneut der Prozess gemacht werden, allerdings diesmal vor einem Zivilgericht und nicht vor einem religiösen Ferngericht. Der Staatsanwaltschaft steht es dabei frei, die Verfahren erneut zu eröffnen, oder die Vorwürfe fallen zu lassen. Zwei weitere Schwule bleiben in Haft, die als Haupttäter verleumdet und wegen angeblichen "Missbrauch der islamischen Religion" zu Haftstrafen von 3-5 Jahren verurteilt wurden. Ägypten bleibt damit weiterhin - was Schwule betrifft - ein Unrechtsstaat und gilt als zu meidendes Urlaubsziel.

Für Sie und Ihn

WWW.FUERESIEUNDIHN.COM

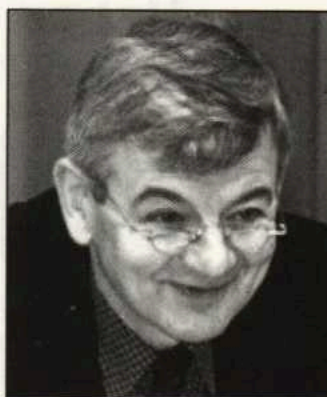
RUND UM DIE UHR IMMER WAS
Der
Treffpunkt
in der
Altstadt
LOS

6. JULI

YVONNE BRISTOL
ALS CATARINA VALENTE

KARTÄUSERGASSE 18 NÜRNBERG
TEL.: 0911/211 06 61
SONNTAG RUHETAG

Europride erhält hohen Besuch



Köln - Zugesagt hat der Bundesaußenminister und Vizekanzler der BRD, Joschka Fischer, seine Teilnahme am Europride in Köln.

Er wird dort am Sonntag, 7.6.02, nach der Parade am Kölner Heumarkt die Hauptrede halten. An der Parade selbst wird er aber aus Sicherheitsgründen nicht teilnehmen. Die VeranstalterInnen sind zurecht begeistert. Zum ersten Mal in der Geschichte des CSD/Europride wird ein deutscher Vizekanzler auf einer schwul-lesbischen Großveranstaltung mit seiner Teilnahme die Forderung nach voller Gleichberechtigung von Lesben, Schwulen und Transgendern in Europa aktiv unterstützen. Über eine Teilnahme des Unions-Kanzlerkandidaten Stoiber und des Kanzlers selbst ist bislang nichts bekannt geworden.

Keine Ruhepause

Berlin - Nach Angaben des Robert-Koch-Institutes (RKI) haben sich im Jahr 2001 etwa 2.000 Menschen mit HIV angesteckt; 38% davon sind schwule Männer. Damit hat sich die Neuinfektionsrate nicht erhöht. Ebenfalls nicht erhöht hat sich die Anzahl der Menschen, bei denen AIDS ausgebrochen ist, was auf bessere Therapiemöglichkeiten zurückgeführt wird. Derzeit sollen in Deutschland 38.000 Menschen mit HIV/AIDS leben, davon 5.000 Menschen mit AIDS. Seit den Anfängen von HIV/AIDS sind das insgesamt ca. 60.000 Menschen. Trotz der verbesserten Behandlungsmöglichkeiten ist die Krankheit AIDS immer noch lebensbedrohlich. Deshalb müsse das oberste Ziel die Verhinderung von Neuinfektionen sein. Demgegenüber warnen die Deutsche AIDS-Hilfe und örtliche AIDS-Hilfen vor einer Ausbreitung von HIV/AIDS. Nachdem es nicht mehr die alleinige Zielgruppe der Schwulen und Drogenabhängigen gibt, müssen neue Methoden gesucht werden, um HIV/AIDS wieder ins Bewusstsein der Menschen zu bringen.

Homo-PolizistInnen

London - Um die Polizei verstärkt für Lesben und Schwule interessant zu machen, hat der britische Innenstaatssekretär David Blunkett angekündigt, dass die Regierung plant, die nationale Vereinigung lesbischer und schwuler PolizistInnen finanziell zu unterstützen. 650 offen lebende GLBT-PolizistInnen gibt es auf den britischen Inseln. Natürlich gibt es auch tausende mehr an PolizistInnen und BeamtInnen, die sich nicht outen. Mit diesem Schritt wird die 'Vereinigung lesbischer und schwuler PolizistInnen' (Lesbian and Gay Police Association/LAGPA) gleichberechtigt mit den anderen bereits existierenden Organisationen für Frauen in der Polizei und ethnische Gruppen in der Polizei. Ziel der LAGPA ist es, nicht nur sich selbstbewusst in der Öffentlichkeit zu positionieren, sondern auch Pensionsansprüche für die LebenspartnerInnen zu sichern. Der Schritt der Regierung wird als sehr beachtlich angesehen, hatten doch die Konservativen unter der 'Eisernen Lady' Maggy Thatcher alles daran gesetzt, um Lesben und Schwule aus der Öffentlichkeit heraus zu drängen und zu diskriminieren. Seit der Regierungsübernahme der Sozialisten unter Tony Blair wandelt sich das Klima ganz entschieden.

KNAPP & KNACKIG

Zahlenspiele aus Holland

Den Haag - Auf 50.000 schwule und lesbische Familien bringt es das fortschrittliche Königreich der Niederlande gemäß dem letzten Zensus (vereinfachte Form der Volkszählung), was eine Zunahme von 25% bedeutet. Seit einigen Jahren gibt es dort die Möglichkeit zur Eintragung einer Lebenspartnerschaft, und seit Oktober 2001 sogar - als weltweit erstes Land - die Ehe für Homosexuelle mit vollen Rechten und Pflichten. Die Regierung hat dabei mehr schwule als lesbische Partnerschaften/Ehen gezählt. Jedes 7. lesbische oder schwule Paar macht seine Partnerschaft durch eine Eintragung oder gar Ehe öffentlich. Und in jeder 13. Ehe bzw. eingetragenen Partnerschaft (meist lesbisch) wurden Kinder adoptiert. Der befürchtete Untergang von Anstand und Moral ist ausgeblieben. Die konservativen KritikerInnen - nicht nur in Holland - wurden damit ad absurdum geführt.



**Einfach nur zuhören,
den Rest mache ich.
30 Sek. genügen!**

**Schneller LIVE SEX
0190-83 17 02**

Zweier-Gespräche belauschen
0190-86 96 22

www.LiveShow-Boys.com

TMG DM 3,63/Min.

Solidarität

Berlin - "Ein Angriff auf eine Minderheit stellt einen Angriff auf alle Minderheiten dar!" Das waren die Worte von Michel Friedman auf dem Verbandstag des LSVDs im Mai 2001. Damit folgt Michel Friedman der direkten Linie des verstorbenen Ignaz Bubis, der sein Engagement als Vorsitzender des Zentralrates der Juden immer auch für andere Minderheiten gesehen hatte und damit großen Erfolg hatte. Im Gegenzug erklärte Kirstin Fussen, Sprecherin des Lesben- und Schwulenverbandes, deutlich, dass alle gesellschaftlichen Kräfte aufgefordert sind, "eine klare und unmissverständliche Abgrenzung gegen jede Form von Antisemitismus zu leisten. Wir sind sehr besorgt über die Stimmungsmache gegen die jüdische Minderheit in Deutschland. Wir stehen ohne Wenn und Aber an der Seite des Zentralrates der Juden." Anlass hierfür war die derzeitige Debatte der FDP, ausgelöst durch die untragbaren Äußerungen von Möllemann, die die politische Kultur Deutschlands schwer belastet. Kirstin Fussen im Namen des LSVD weiter: "Das Thema Antisemitismus duldet keine Uneindeutigkeiten."



Sie mit Ihr
der neue Treffpunkt
ROMANTIKA

90471 Nürnberg · Thomas-Mann-Str. 55
Telefon: (0911) 81 19 75

Der erste etwas andere Treff für
Lesben, Bi-Girls & deren Freundinnen
... gute Stimmung, Spaß und ...
mit Bar, Pool, Sauna uvm.

Jeden Mittwoch von 14 Uhr—2 Uhr



Das gab's noch nie!
Belausche anonym,
was in den geilen
Zweier-Lines der
Gay-Hotlines „abgeht“.

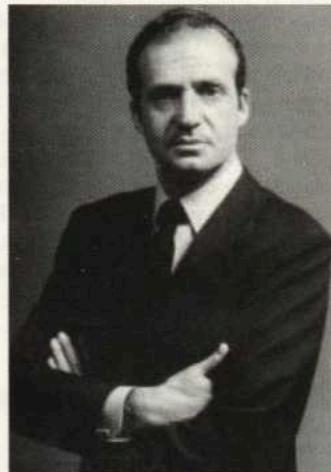
Du hörst alles!
Erlebe selbst, was sich die Jungs
für geile Sachen erzählen und
was sie so treiben (unzensuriert)

0190-869 622

www.LiveShow-Boys.com

TMG € 1,86/Min.

Daneben benommen



Madrid - Wir kennen die üblichen Fehlritte der Adelsklasse, so z.B. die öffentlichen Pinkeleien und Unflätigkeiten des hannoveranischen Prügelprinzen oder die Fettnäpfchen-Rallye von Prinz Philip. Nun gesellt sich der spanische König Juan Carlos I. de Borbón y Borbón hinzu, der immerhin seit 1975 auch für mindestens 2 Mio. Lesben und Schwule das Staatsoberhaupt ist. Bei seinem Besuch auf der Madrider Buchmesse kam er auch zufällig zu einem Stand mit homosexueller Literatur und meinte zu seiner Begleitung: "Seht mal, Mariquitas!". Mariquitas ist in Spanien zum einen die Bezeichnung für Marienkäfer, zum anderen der abfällig benutzte Begriff für Lesben und Schwule. Der Präsident des spanischen Homosexuellenverbandes, Pedro Zero, kommentierte die royale Verbalentgleisung: "Wir wollen hoffen, dass dies nur ein Ausrutscher war. Wir halten es aber nicht für korrekt, dass ein Monarch, der auch der Staatschef der Schwulen und Lesben ist, eine solche abgedroschene und abwertende Bezeichnung für uns gebraucht."

Kanada kneift

Quebec - Kanadas Nationalversammlung in Quebec hat zwar am 8.6.02 ein neues Gesetz zur Regelung von Lebensgemeinschaften passieren lassen, in dem auch geregelt wurde, dass in gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften das mit eingebrachte Kind vom jeweils anderen Partner adoptiert werden kann, aber die angekündigte Ehe für lesbische/schwule Paare wurde es nun doch nicht. Der Grund dafür ist in der kanadischen Verfassung zu finden: Zwar wird dort die Ehe durch Bundesgesetze geregelt, jedoch die Ausführungen zum Bereich "Familie" sind Länderrecht. Und somit hatte man keinen Einfluss darauf und musste sich mit der Sparversion begnügen, in der Hoffnung, dass die kanadischen Provinzen hier eine erweiternde Regelung schaffen.



LIVE Gruppen-Orgie
1 Minute reinhören
0190-831 702



30 Sek. SEX
0190-86 96 22

Benefiz-Strip

Quebec - Unter der Gay-Adresse <http://www.hunksforhabitat.com/> lassen kanadische Promis, darunter auch ein schwuler Parlamentarier, die Hüllen für einen guten Zweck fallen. Jede Spende von 50 kanadischen Dollars entfernt eine der Muscheln, die über die prominenten (fast-)Astralleiber gebreitet sind. Auf diese Weise hoffen die Stripper, mindestens 25.000 Kanada-Dollars zur Erhaltung der Ozean-Umwelt einzunehmen, darum auch die Muscheln. Sich nicht zu schade dafür ist auch der schwule Abgeordnete Svend Robinson, der als möglicher Parteivorsitzender der "Partei der Neuen DemokratInnen" gehandelt wird. Nicht auszudenken, wenn gewisse deutsche Politiker das nachahmen wollten. Wen wollen wir denn da schon nackt sehen? Übrigens: Man kann bei hunksforhabitat auch wieder Muscheln hinzufügen, wenn's wohl notwendig wird.

KNAPP & KNACKIG

BedenkenträgerInnen

Berlin - Am Widerstand der SPD scheitern das Informationsfreiheitsgesetz und das Antidiskriminierungs-gesetz, erklären die Bündnisgrünen Volker Beck, Cem Özdemir und Grietje Bettin. Eine Umsetzung in dieser Legislaturperiode ist nicht mehr möglich. Damit ist für die BürgerInnen die gesetzliche Absicherung der Einsichtnahme in Behördenunterlagen an den Bedenken der SPD-geführten Ressorts gescheitert, was den Kampf gegen Korruption und Vetternwirtschaft, etwa bei Absprachen über öffentliche Aufträge, behindert. Akteneinsichtsrechte sind mittlerweile Standard in demokratischen Gesellschaften. Das Antidiskriminierungsgesetz, das gerade für Lesben und Schwule so wichtig gewesen wäre, scheiterte am Widerstand der Kirchen gegen ihre Einbeziehung in ein Verbot der Diskriminierung aufgrund der Religionszugehörigkeit, weshalb die SPD auf eine Verabschiedung des Antidiskriminierungsgesetzes verzichtete. Der Vorschlag an die Kirchen, dass die Religionsgemeinschaften und alle ihre sozialen und kulturellen Einrichtungen von dieser Vorschrift ausgenommen werden, lehnten diese ab, ohne dass hierfür ein vernünftiger Grund erkennbar gewesen wäre. Sollten wohl Schwule und Lesben nicht in den Genuss der gesellschaftlichen Gleichstellung kommen?

Geehrt

Berlin - Manfred Bruns, Bundesanwalt a.D., erhält die Magnus-Hirschfeld-Medaille der 'Deutschen Gesellschaft für Sozialwissenschaftliche Sexuallforschung' (DGSS). Ausgezeichnet wird er für sein jahrelanges Engagement im Bereich der Lesben- und Schwulenpolitik. Seit bald 20 Jahren hat Manfred Bruns die schwuleLesbische Bewegung mit gestaltet. Nach seinem Einsatz in den Reihen der Organisation 'Homosexuelle und Kirche' (HuK) und im ehemaligen 'Bundesverband Homosexualität' (BVH), ist Manfred Bruns seit 1990 Frontmann des 'Lesben- und Schwulenverbandes Deutschlands' (LSVD) und setzt sich v.a. für die rechtliche Gleichstellung von Lesben und Schwulen ein, nicht zuletzt auch in Sachen Lebenspartnerschaftsgesetz. Dabei hat er geduldig in unzähligen parlamentarischen Anhörungen, Kommissionen und politischen Gesprächen den LSVD vertreten. Im April diesen Jahres hat das Bundesverfassungsgericht in der Verhandlung zum Lebenspartnerschaftsgesetz mit Manfred Bruns erstmals einen Vertreter einer Lesben- und Schwulenorganisation offiziell angehört. Der Jurist Manfred Bruns gilt als einer der Väter des Lebenspartnerschaftsgesetzes. Auch seinem unermüdlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass homosexuelle Paare heute ihre Partnerschaft in den meisten Bundesländern am Standesamt eintragen lassen können. Damit hat er einen unschätzbaren Beitrag zur gesellschaftlichen Akzeptanz von Lesben und Schwulen geleistet. In den 90er Jahren hat Manfred Bruns als sachverständiges Mitglied der AIDS-Enquetekommission des Bundestags maßgeblich zur Durchsetzung einer AIDS-Politik beitragen, die erfolgreich auf Prävention setzte und sich gegen eine geforderte Repressionspolitik wehrte. Zu der verdienten Auszeichnung gehört aber auch, dass Manfred Bruns immer für den/die einfacheN Lesbe/Schwulen ein offenes Ohr und einen rechtlichen Rat-schlag parat hatte.

Kuss der spinnerten Frau

Amsterdam - Immer neue Mä-schen fallen den diebischen Schwestern ein: Mit einem tiefen Zungenkuss versenkte ein Dieb in Holland seinen schwulen Opfern Schlafmittel und Seditativa in den Hals. Stunden später erwachten die Opfer nackt und aller Wertsachen beraubt. Alle gaben an, sie hätten sich plötzlich rammdösig gefühlt und wären einfach eingeschlafen. Eines der Opfer schlief sogar 13 Stunden lang. Sechs Opfer sind der Polizei bekannt, vermutlich waren es deutlich mehr, nur die trauen sich einfach nicht zur Polizei zu gehen. Dafür hat man aber in Amsterdam den "French Kissing Bandit", wie der 25-jährige Dieb von der Presse genannt wurde, gefasst. Nicht dass er etwa versucht hätte, einen Polizisten einzuschläfern; er wurde auf Überwachungskameras von Stundenhotels erkannt, in denen er zwei der Opfer verführte.



MOBILEFFE

180 x 200 cm

ab € 3.344,-

Angebot ohne Lattenrost,
Matratze und Auflage



... and more ...

INSIDE


Maße: 242,5 X 237 x 65 cm
Schiebetürenschrank,
Profil Aluminium, weiß lackiert,
282,5 x 237 x 62
ab € 2.560,-

BETTGESTELLE · LATEXMATRATZEN · **NEU!** SOFAS
NATURBETTSYSTEME · SCHRANKSYSTEME

Knauerstraße 11 · 90443 Nürnberg · Tel. 0911/28 48 12 · info@world-of-sleep.de

Mit **viel Sekt** und wenig Gästen feierten Dusty und Silvie vom 75B das einjährige Bestehen ihrer Kneipe. Die große Party stieg am Samstag, den 15. Juni im roten Salon des Z-Bau. Freisekt und Disco lockten zwar wenige Gäste - die aber amüsierten sich prächtig bis in die frühen Morgenstunden. Neben dem 75B betreiben die beiden Mädels inzwischen auch den Beirgarten und den roten Salon im Z-Bau. Zusätzlich veranstalten sie monatlich Partys - den Skate Dance (im Sommer als Schaumparty), und nun auch noch eine Frauen- und eine Männerdisco. Woher die beiden die Energie nehmen, das ist wohl nicht nur uns ein Rätsel. Die NSP gratuliert jedenfalls herzlich und wünscht viele weitere Jahre!





4 Areas

1000 qm

Cocktail bar

Summer BBQ

4 Bars

Outdoor Pool

Areas:
House & Party
Solid Pop
Chill Room
Outdoor Lounge

Resident DJs:
Mr. Michael
Frank Sonique
Sven & Guests

Planet-Dance
Klingenhofstr. 40
Nürnberg
Time: 22 h

Date:
FREITAG
09.08.

rosa web world



**abi Vital Pension
und Gesundheitszentrum**


+

=


Gesundheit Urlaub Erholung pur

**ASIATISCHE ENERGIEMASSAGE UND
MED. MASSAGE
ENTSPANNUNG + WELLNESS**

Amalienstrasse 15, 90419 Nürnberg
0911 - 33 66 15

PRIVATE ROOM

Party for Gays & Lesbians

Freitag
26.07. 22 p.m.
House & Hr. Ones
DJ Rene

paisleypark

Nürnberger Str. 15 91052 Erlangen • Fon 09131978327






Fliederich e.V.
LESBEN IM VEREIN

INFO & RAT

montags 19-21 uhr
tel.: 0911 - 42 34 57 25
live@fliederich.de

Szene HIGH lights

Vorsicht! Kunst



Die **Vernissage** von Dirk Meßberger fand am 7. Juni im Switchboard statt. Die Räume platzten aus allen Nähten, der Prosecco floss in Strömen und das kunstinteressierte Publikum fachsimpelte mit dem Fotografen und seinen zahlreich erschienenen Models. Oben rechts im Bild Selin - das Titelmodell der letzten NSP. Ture dagegen (Foto oben links) war eher ein Zufalls-Modell, das der Fotograf im Urlaub kennengelernt hat. Die Ausstellung ist noch bis Ende August in den Räumen von Fliederlich zu sehen.

VIDEO - CLUB 32

KINO
◆
SHOP
◆
VIDEOTHEK

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg
Tel. (0911) 44 15 66
Fax (0911) / 44 15 67
E-Mail: WOG.Einzelhandel@t-online.de

www.lacondomeria.de
Ludwigstr. 57 90402 Nürnberg T. 0911-23 27 84
Fax 0911-201 98 43 E-mail: info@lacondomeria.de

Der Sommer wird heiß...

La

Condomeria



"Eisprung" (links) und "Engelmacher" (oben) - 2 Werke von Claude

"Kostprobe" - Noch bis Ende Juli zeigt der in Nürnberg lebende Künstler Claude Stockinger eine kleine Kostprobe seines Schaffens im Cartoon. Zu sehen sind dort vier seiner neueren Arbeiten aus der Serie "Schaukästen", damit befasst er sich mit dem Thema Mensch innen und außen. Außerdem gibt es vier seiner Arbeiten aus der Serie "Fundstücke" zu sehen. In diesen Arbeiten geht es dem Künstler um das Thema Zeit, Vergänglichkeit und die Relativität von fest dem Alltag zugeordneten Gegenständen und ihrer neuen Bestimmung, sowie dem Blick auf das Wesentliche. Wer betrachten, schauen, und sich einlassen kann, wird so manches neu entdecken. Mehr zu sehen und Kontakt gibt es im Internet unter www.stockingerart.de.

Scene Highlights



Neueröffnung

12.07.2002 - 20 Uhr

Erkennen Sie die Melodie?

Trallerpfeifen

Open-Air-Konzert mit dem Schülen Chor Nürnberg

1 Jahr "fürsieundiñh"



Christel
 Wirtin (oben Mitte) feierte mit einer bunten Gästeschar ihr 1-Jähriges im "fürsieundiñh". Das Geburtstagsständchen kam von "Coco de la Fontaine", die mit viel Witz und Charme die Stimmung zum Kochen brachte. Das fürsieundiñh ist inzwischen eine feste Größe in Nürnbergs Nachtleben - vor allem auch ob seiner vielen Feste und Auftrittsmöglichkeiten für Künstler. Wir gratulieren!

"Rosegardens"

- an den Namen werden sich die Kunden noch gewöhnen müssen. Ist die gute, alte Greenbox doch nun nicht nur umgezogen, sondern hat sich auch noch umbenannt. So war der Eröffnungsabend denn auch sehr rosig gestaltet. Zur Rosenbowle gab es literarisches von Oscar Wilde zum Thema Rosen. Die stilvoll renovierten neuen Verkaufsräume liegen nun zentral in der Innenstadt in der Vorderen Sterngasse. Das Angebot wurde vor allem im Bereich englischer Körperpflegeprodukte - nicht nur, aber auch von Crabtree & Evelyn - erweitert. Daneben bietet Oliver seinen Gästen feine englische Marmeladen, Porzellan, Geschenkartikel und Weine. Rosegardens, Vorderer Sterngasse 24. Telefon & Fax: 0911/22 75 10.

S
H
I
A
T
S
U

PRAXIS VERA REGINE SMITT
 SHIATSU- BEHANDLUNGEN UND KURSE
 INTEGRATIVE ATEMTERAPIE



HP. DIPL.-SHIATSU-THERAPEUTIN
 FRIEDRICHSTR. 10
 90762 FÜRTH
 TEL. 0911/718051

Rosegardens

England in seiner schönsten Form

Körperpflegeprodukte im altenglischen Stil von Crabtree & Evelyn, Bronnley und Woods of Windsor

Vordere Sterngasse 24 · 90402 Nürnberg
 Telefon + Fax: 0911/22 75 10



veranstaltet von
 Flädelich e.V. - schwul-lesbisches Zentrum Nürnberg
 Switchboard - Präventionsprojekt der Aids-Hilfe und Frauenhilfe
 in Kooperation mit den Models vom 75g

celebrate the summer

schwul-lesbisches Sommerfest

Samstag 31. August 16-22 Uhr
 Z-Bau-Garten Nürnberg Frankenstr. 200

Szene HIGH lights

CSD 2002 Würzburg

Jetzt ist es endlich soweit: Auch **Würzburg** bekommt einen Christopher Street Day. Das Team von Junx4You, der Internet- und Event-Service für Franken, organisiert in Zusammenarbeit mit Vertretern der Stadt Würzburg und Unterstützung der regionalen Presse und der Gaypresse (QUEER) den 1. Würzburger CSD am 31.08./01.09. unter dem Motto "Andersrum ist nicht verkehrt!". Das Zwei-Tages Programm besteht aus einem Mix von Information, Aufklärung, Forderung, aber auch Unterhaltung und Spaß. Ein Highlight wird die Abendveranstaltung in einem der angesagtesten Würzburger Party-Clubs sein.

Junx4You hofft mit dieser Demonstration für die Rechte von Schwulen, Lesben, Bisexuellen und Transgender ein Zeichen für Toleranz in Würzburg zu setzen. Ein weiteres Ziel ist die Akzeptanz und das Selbstverständnis bei den Bürgerinnen und Bürgern zu stärken. Weiter wird versucht, die Gemeinschaft der Community zu festigen und stärken, so dass den zunehmenden Auflösungserscheinungen (z.B. der Jugendgruppe) entgegengewirkt werden kann.

In die Planungen einbezogen werden nicht nur die Community-Bereiche der Stadt Würzburg, sondern auch die Gruppen der umliegenden Städte und Gemeinden.

Junx4You sieht sich nach eigenen Angaben als Teil der ganzen fränkischen Gemeinschaft, deren Ziel es ist, für die Region ein Partner im Bereich der Community - Arbeit zu sein.

Genaues Programm, Ablauf und weitere Informationen findet ihr auf der eigens für den CSD Würzburg eingerichteten Homepage www.csd-wuerzburg.de.

Horst Schmidbauer (rechts) war der erste Gast einer Veranstaltungsreihe zur Bundestagswahl bei Fliederlich. Im Juni folgte Dagmar Wöhrl, im Juli nun die FDP. Wir werden im September ausführlich von allen Veranstaltungen berichten.



sergej präsentiert:

ROSA

PLANET

Event für Schwule & Lesben & Freundinnen
am 1. Freitag im Monat

Date:
05.07.

Areas:
House & Party
Solid Pop
Chill Lounge

Resident DJs:
Mr. Michael
Frank Sonique
Sven & Guests

1000 qm
3 Areas
4 Bars
1 Cocktailbar
Outdoor-Pool

Planet-Dance
Klingenhofstr. 40
Nürnberg * 22 h



rosa
web
world

Residents: Miss Thunderpussy,
Maringo, M-Bassy & Planet Blue

Sa - 22 Uhr - Nürnberg
Vogelweiherstr. 66
www.rosawebworld.de



31.08.

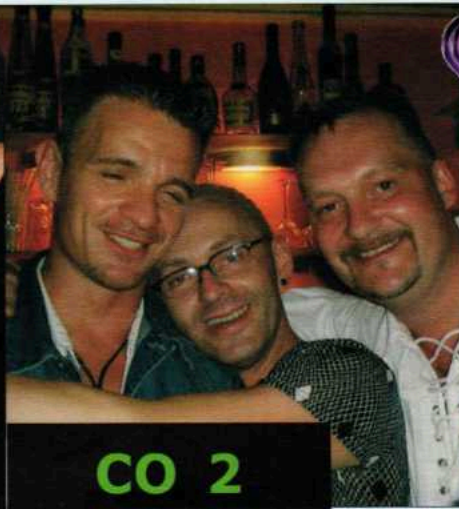
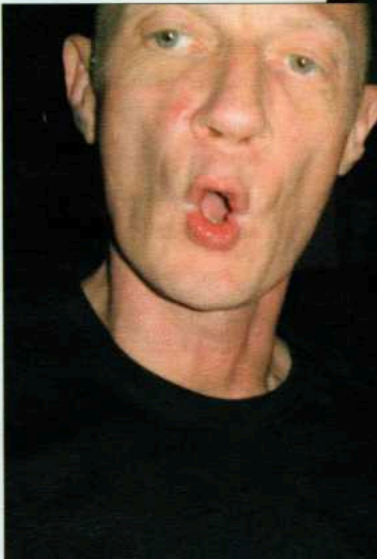
21.09.

19.10.

16.11.

21.12.





**CO 2
eröffnet**

Eigentlich sprechen die **Bilder** für sich: Die Eröffnung der Kellerbar "CO 2" unter dem Cartoon wurde heftigst gefeiert. Stefan Carstens (oben links) gab philosophische Gedanken zum Nürnberger Nachtleben zum Besten, das Kneipenteam (Mitte) strahlte mit den Gästen (oben rechts) um die Wette. Wir sind gespannt, ob die kleine Bar angenommen wird - oder die Gäste doch lieber im gewohnten Erdgeschoss verharren. Geöffnet ist die Bar nun jeden Freitag und Samstag von 20-2 Uhr.



On The Wheels: DJane Miss Thunderpussy
Special-Guest: Maringo (Bln.); Lounge: DJ Planet Blue
Hirsch, Vogelweiher Str. 66, Nürnberg

Endlich **geheilt** von seinem Schwulsein wollte Günter Baum werden, da er seine Homosexualität nicht mit den Wertvorstellungen seiner christlich-evangelikalen Sozialisation vereinbaren konnte. Doch die jahrelangen, von christlichen Seelsorgern empfohlenen Versuche (positives Denken, Verlobung, stundenlange Gebete) schlugen alle fehl. Günter ist heute der Initiator von „Zwischenraum“, einer Organisation für Schwule und Lesben mit evangelikalem Hintergrund, die beides, ihren Glauben und ihre Sexualität befreit leben wollen. Weitere Gäste auf der Rosa Couch waren Pfarrer Peter Meyer, der von seinen Schulklassenbesuchen im Switchboard berichtete, und Ralph Hoffmann, der von der Zeit erzählte, als er noch als Novize in einem Kloster lebte. Das Switchboard war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt.



Typisch Fränkische Küche
Zum Kartäuser
 Ein neuer Stein in der Altstadt

- kein Essen über 8 €
- Altstadt kann auch günstig sein
- im Herzen der Altstadt
- Altstadt neu erleben

Kartäuser Gasse 18 Tel.: 0911 / 202 95 45
 Öffnungszeiten täglich 11:00 Uhr bis 01:00
 Montag Ruhetag !!
 Warme Küche bis 0:00

Lesben ran!

Immer wieder erreichen uns Klagen, dass die NSP zu wenig lesbische Inhalte hätte. Wir würden das ja auch gerne ändern. Aber dazu brauchen wir fähige Lesben, die diese Inhalte schreiben! Wir Jungs tun uns da ein bisschen schwer... Also, Mädels, meldet Euch!

him4you

Begleitservice für
Nürnberg/Köln/Berlin
(01 79) 28 94 000
www.him4you.de

**HERZ SUCHT
HERZ**

Feste Beziehung

Er, 35 J., 174, 74 sucht netten ehrlichen ihn aus dem Raum N-Fü-ERH für eine evtl. feste Beziehung. Meine Hobbys sind Schmusen, Kuschneln und Streicheln. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann melde dich einfach. Chiffre 020702

Lust auf ganz normale Dinge?

Sportlicher Mann, 38 J., 187,84, sucht Mann für die schönen Dinge des Lebens. Lust auf Feeling, Geborgenheit, Zuneigung, Freundschaft & wirklich guten Sex? Das geht nur, wenn du Lust auf mehr als die übliche Tour hast. Oberflächlichkeit Good-bye - ran an wahre Gefühle. Ein attraktiver Mann wartet. Chiffre 010702

Ich will Dich kennenlernen!

Du mich auch? W, 19 J., 173, 55 sucht Dich. Schreib mir mit Foto! Ich genieße das Leben und träume von einer festen Beziehung! Meine Hobbys? Alles, was zusammen Spaß macht. Ich freue mich auf Post von Dir (W, 18-25, no Bi) Chiffre 030702

PURE LUST

Geiler Sex und mehr

Ich, 40 J., 167, 63 suche einen erw. reifen Mann 35-45 für schönen, langen und geilen Sex. Alles kann, nichts muss. Auch Bi-Typen und stark behaart wäre geil. Raum AN, WUG, GUN, RH, SC, N. Tel 0162/485610 5 oder SMS

Lust auf was Neues?

dann los, es macht viel SPASS. Tauchkurse für Anfänger und Fortgeschrit-

tene (250,-). Möglich sind Wochenenden in Kroatien oder 1-2 Wochen in Ägypten. Nähere Infos und Kontakt Chiffre 040702 (Wird beim Diving auch zwischen aktiv und passiv unterschieden? Watersports-erfahren, d. Tipps)

BIETE SUCHE

Zimmer gesucht

in Höchststadt/Aisch (+ Umgeb., max 10 km) für drei Monate, auch zur Untermiete. Ich bin nett, ein verträglicher Typ, 23 Jahre. Mail bitte an: promm79@yahoo.de

Aufgepasst!

Lesbe u. 2 Kids suchen 3 Zi-Whg, max. 400 kalt, in grüner kinderfreundl. Umgebung. Johannes, Stadtpark, Marienparknähe o. Nord. Belohnung! Chiffre 050702

Suche neue Mitbewohner/in

für Land-WG, 10 km von Erlangen. 200 qm, top ausgestattete Wohnung mit Garten u. 2 Dalmatinern. DG-Zi, 32 qm, 260,- warm, wird zum 1.8. frei. Schreib einfach an koko.pelli@web.de oder 0175/272 22 44 (Ist so eine Dalmatiner-Ausstattung inzwischen Immobilien-Standard? Überrascht, d. Tipps)

...UND SONST

Schöne 2 1/2-Zi-Whg.

für netten schwulen Mann o. lesbische Frau. Dachgeschoss im Regenbogenhaus, 60 qm, Küche, Dusche, ruhig, zentral, hell. 310 Euro zuzügl. 40 Euro NK. Tel. 0911/26 18 34

Fußball-Spielerinnen gesucht!

Ende Juli naht der Meldeschluss für die Gay Games. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir - Die Hobbegassen - noch die eine oder andere reisewillige Spielerin. Interessier-

Rosa Hilfe
Schwulenberatung
telefonisch & persönlich
jeden Mittwoch 19-21 Uhr

Telefon 0911-19446
Nürnberg Breite Gasse 76 I. Stock

Beziehung Partnerschaft Sexualität Coming Out Adressen Szene Einsamkeit
Ehrenamtliches

Riechwasser (Rush, Reds, Jungle Juice, ZAP und 6 weitere Sorten) ab 17.50 € Gay Videos ab 17.50 € TV/TS Videos ab 24.95 € Criso Dose 5.99 € Analdusche 35 € Dildos ab 9.95 € Kondome 50 Stk. ab 8.95 € - 100 Stk ab 15.95 € Liebeschaukel ab 127.50 € weitere Gleitgels, Kondome, Massageöle, Dildos Plugs, S/M-Artikel, Liebeschaukeln, Sexlockstoffe, Erotika, Toys etc... liefern wir ebenfalls günstig!

Kostenlos Preisliste anfordern! Bundesweiter Versand!

0160/163 66 98 (11-22 Uhr)
eMail: versandffm@gmx.net

Kontakten!

Deine Kleinanzeige in der NSP: einfach - günstig - erfolgreich!

- SO GEHT ES:**
 - Coupon deutlich ausfüllen* und in Kuvert stecken
 - Gebühr in Briefmarken beilegen
 - bis zum 10. des Monats an die NSP schicken oder abgeben.
- DAS KOSTET ES:**
 - für Fliederlich-Mitglieder: **kostenlos!**
 - **privat:** bis 8 Zeilen 2 €, bis 11 Zeilen 3 €, bis 13 Zeilen 4 € usw
 - **gewerblich:** 1.30 €/Zeile (inkl. Mwst.)
 - Chiffregebühr: 1 € extra
- ANTWORTEN:**
 - Antwortbrief in Kuvert, zukleben und Chiffre-Nr. mit Bleistift draufschreiben
 - Antwortkuvert(s) in frankiertes Kuvert, pro Antwort 0.56 € als Briefmarke beilegen (NICHT KLEBEN!) und an die NSP schicken.

ANSCHRIFT NSP Kleinanzeigen, Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg

***ACHTUNG**

Die Veröffentlichung von Telefonnummern kann nur mit entsprechendem Nachweis (Kopie der Telefonrechnung) durchgeführt werden!

Meine Kleinanzeige soll mit folgender Überschrift erscheinen:

Blank lines for writing the advertisement text.

Herz sucht Herz Pure Lust Biete & suche ... und sonst?

Ich bin Fliederlich-Mitglied
 Mitgliedsnummer:
 Name:
 Straße:
 PLZ/Ort:
 Datum:
 Unterschrift:
 Chiffre
 Ich bin mit einer eventuellen Kommentierung meiner Kleinanzeige durch die Tippsse NICHT einverstanden.

te Damen können sich bei uns melden: Beate Riehl, Tel. 0911-7498370 oder Hobbergaa-sen@gmx.de (Euch geht es doch nur um den Trikottausch! Sportlich, die Tipse)

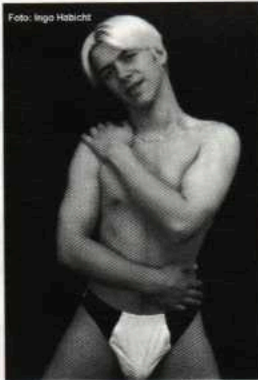


Foto: Ingo Habicht

Schul und Vater?

Schul und Vater, das soll's ja öfters geben. Alleine all den Problemen, die damit zusammenhängen, ausgesetzt sein... Das muss es nicht geben. Deshalb suche ich Kontakt zu Männern in gleicher Situation, auch ungeoutet, zum Austausch, zum Reden und vielleicht auch einfach, um die Situation erträglicher zu machen. Gemeinsam sind wir stark.
Tel. 0911-3002727

Fotomodelle gesucht

Du bist zeigefreudig, spontan und hast Lust, Dich vor der Kamera zu zeigen? Dann bist Du bei uns richtig! Honorar wird bezahlt!
Tel. 0171/8361520
oder <http://boysontape.com>

Meister, erzieht live am Telefon

Ruf an, beichte Deine Fehler und spüre die Strafe!

0190 / 86 83 604
(1.86/min)

Direkter Kontakt

Gays aus der Region reden live und verabreden sich direkt und ohne Umwege

0190 / 834 55 21
(1.86/min)

Master - Gayescort - Callboy

Überall: Ingo, 37

Ex-Rugbyspieler, stämmig-sportlich, blond, männlich, aktiv, dominant, erfahren, in Leder, Uniform, Jeans, Skin-o. Handwerkeroutfit, gibt Dir - OHNE ZEITDRUCK - was Du suchst. Soft, handfest, hart oder versaut.



Haus- und Hotelbesuche europaweit!
Reisebegleitung/Escort: weltweit!

Regelmäßig in Nürnberg, Bamberg, Regensburg, Passau, Rosenheim, Landshut, Würzburg. 250 € (2 Std. Session) 400 € (Abend) 500 € (über Nacht) 600 € (Tag) 950 € (Wochenende)

Neu: MOBILER Pranger, MOBILES Andreaskreuz + MOBILER Käfig verfügbar! Rechtzeitige Terminvereinbarung erforderlich! <http://www.machoesort.com>

0178 / 400 49 99 (11.00-01.00 Uhr)

Jetzt auch passiv-devoter Kollege verfügbar.

brinkmann

HomeOrder Reiseservice

Mykonos

z.B. Hotel Despotiko
ab Euro 639,- p.P. im DZ
incl. Flug ab München

Mallorca

Hotel Rosamar ab
Euro 27,- p.P. im DZ
incl. Frühstück

Ibiza

La Finca ab
Euro 28,- p.P. im DZ
incl. Frühstück

Gran Canaria

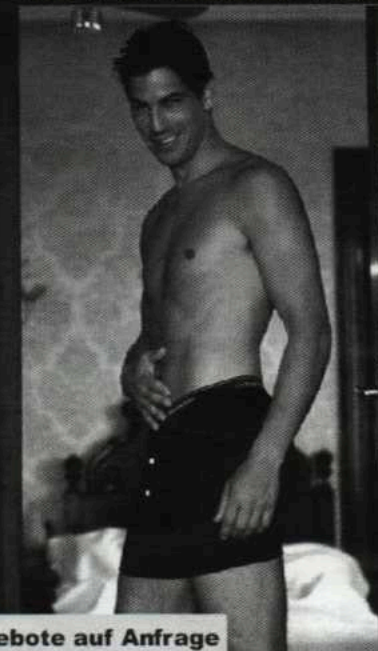
Bung. Magnolias ab
Euro 27,- p.P. im DZ

Flüge und weitere Angebote auf Anfrage

Info und Beratung - täglich von 9-22 Uhr

Fon (0911) 888 123 - Fax (0911) 888 90 91

e-mail: brinkmann@odn.de - www.reise-brinkmann.de



Deutschlands geilste LIVE LINE Extrem...mehr geht nicht!

live mitmachen • live mitstöhnen • nur zuhören

SOFORT ausprobieren und mal 30 Sekunden reinhören!

☎ 0190-831 702
www.HarteBoys.com



NEU!



TÄGLICH 13.30 - 23.00 UHR

CITY MAN

MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG
E-MAIL: WOG.EINZELHANDEL@T-ONLINE.DE
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

CINEMA VIDEO SHOP VERLEIH

TAGESKARTE
inkl. Getränk Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur Euro 9,-

TEL. 244 88 99

Chirringay

CITY SAUNA

Montag - Freitag:
Happy Hour
von 13⁰⁰ bis 15⁰⁰ Uhr

Donnerstag:
Happy Day
zum Special Price

Special Price
for Youngster's
von 18 - 24 Jahre

Steam
Finnish
Sauna
Relax
Cabines
Video
Bar

MEN only

Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg

- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -

Tel.: 09 11 / 44 75 75

Öffnungszeiten:
Mo - Do 13⁰⁰ bis 1⁰⁰ Uhr, Fr 13⁰⁰ bis Mo 1⁰⁰ Uhr
durchgehend geöffnet